# Stollberger Anzeiger



www.stollberg-erzgebirge.de

Amts- und Informationsblatt der Stadt Stollberg mit den Ortsteilen Beutha/Raum, Gablenz, Hoheneck, Mitteldorf und Oberdorf sowie der Gemeinde Niederdorf

27. Jahrgang | 316. Ausgabe

Samstag, 27. Februar 2016

**Ausgabe 02/2016** 



# Liebe Stollbergerinnen und Stollberger,

eine Welt, die wohl größer ist als unsere Stadt und unser Land, tritt verstärkt in unser Bewusstsein. Globalisierung – einst das Schlagwort scheinbar unbegrenzten wirtschaftlichen Wachstums – zeigt, dass nicht nur der Export unserer Produktionsprozesse in die wohl so preiswerten Lohnkolonien stattfindet, sondern offensichtlich Verlagerungen auch den umgekehrten Weg finden. Was bisher als eine grenzenlose Öffnung der Märkte gepriesen wurde, kann also auch bedeuten, dass an unserem Wohlstand interessierte Menschen sich ebenfalls auf diesen Weg machen – nur eben in anderer Richtung.

Ist das schlimm? Wenn es um den Einzelnen geht - wohl kaum. Hochgerechnet auf mehrere Millionen Interessierte – eine Katastrophe.

Was wir in diesem Geschehen wiederum als Einzelne bewirken können, dürfte sich in zwei Varianten ausdrücken lassen: hier in unserer Stadt bleiben und die Zukunft unserer Heimat gestalten – oder gehen und die Zukunft an anderer Stelle auf unserem Planeten erleben.

Gestaltungsmöglichkeiten hat in solchen Zeiten wohl ausschließlich eine größere Menge Menschen. Ob das die Sachsen wären, würde ich persönlich bezweifeln, ob wir Deutsche mit knapp einem Prozent der Weltbevölkerung eine Chance auf Beeinflussung der Zukunft haben, ist in bestimmten Bereichen zumindest wahrscheinlich. Europa erhöht diese Wahrscheinlichkeit nach meiner Überzeugung.

Gibt es die Europäer, die diese Gestaltung in die Hand nehmen sollen? Ich glaube nicht an den "Europäer", den es geschichtlich niemals gab und wohl auch nie geben wird. Zurzeit interessieren sich viele Regionen in Europa eher für ihre eigene Zukunft als für die der nächstgrößeren Einheit, beispielsweise Schotten und Großbritannien oder Katalonien und Spanien.

Müssen wir deshalb jetzt den Zerfall Europas befürchten - bedeutet das, dass wir in so kleine Einheiten zerbröseln und gegenüber den mächtigen Staaten dieser Welt, wie etwa den USA, China oder Russland völlig unbedeutend sowie zu deren willfährigem Spielzeug werden?

Ich glaube nicht. Europas Geschichte - beginnend in Griechenland vor 3.000 Jahren - war stets die Geschichte kleiner Einheiten. Die Griechen bestanden als Bund kleiner Städte und Landschaften über Jahrhunderte den Machtgelüste ihrer Nachbarn, das Römische Reich deutscher Nation dauerte ebenfalls mehrere Jahrhunderte als loser Bund vieler Könige und Fürsten unter wechselnden Kaisern. Ja, wir sehen uns heute als Erben dieses geschichtlichen Organismus.

Aber wir müssen gar nicht so weit in die Geschichte blicken: unser Land hat im letzten Jahr einen neuen Exportrekord erreicht. Ein kleines Land mit, verglichen zur Weltbevölkerung, überschaubaren 80 Millionen Menschen hat 70 Jahre nach einem verlorenen Krieg und nahezu kompletter Zerstörung eine Industriemacht etabliert, die sonstig ihresgleichen sucht.

Diese Industriemacht wiederum – woraus besteht, worauf gründet diese?

Richtig, auf vielen, vielen, kleinen sowie etwas größeren mittelständischen Unternehmen.

Es scheint ein Muster europäischer Stärke zu geben und dieses Muster besteht meiner festen Überzeugung nach im Erfolg kleiner Einheiten! Kleine Einheiten sind beweglich, sie sind schnell anpassungsfähig, sie reagieren – schon aufgrund der Unsicherheiten infolge fehlender Größe – stets lernbereit auf Veränderungen in ihrer Umwelt. Weil kleine Einheiten eben auch eher angreifbar und verletzlich sind, müssen sie viel umsichtiger handeln als große Machtblöcke.

Die Struktur unseres Landes in seiner Aufteilung in Bundesländer und vor allem auch Städte sowie Gemeinden führt dazu, dass diese politischen Einheiten im ständigen Wettbewerb untereinander stehen und bestehen. Fünf unterschiedliche Städte bedeuten fünf unterschiedliche Ideen, wie die Zukunft zu bewältigen ist. Natürlich müssen diese "Wettbewerber" auch stets darauf achten: was macht der Andere besser als ich, wo kann ich etwas lernen.

Dieser Wettbewerb zwingt alle Beteiligten fit zu sein für die bevorstehenden Veränderungen, denn Wettbewerb ist natürlich; Veränderung am Stück. Jeder Wettbewerber versucht, besser zu sein und dies kann ihm nur durch Veränderungen gelingen, die ihn an die Spitze seiner Mitbewerber bringen.

Eine kleinteilige Organisation muss also nicht zwangsläufig schwach sein – im Gegenteil. Kleine Einheiten können im Verbund stärker auftreten, als große zentral geführte Verbände. Auch dafür gibt es historische Belege: als die Perser unter Xerxes den Einfluss ihres Riesenreiches auf Europa erweitern und dazu das ihnen gegenüber kleine Griechenland unterwerfen wollten, gelang es dem spartanischen König Leonidas mit 300 spartanischen Kriegern und 1.000 weiteren hellenischen Mitstreitern, das hoffnungslos überlegene Heer an der Schlucht der Thermopylen solange aufzuhalten, dass Xerxes letztlich der Zugang nach Europa verwehrt werden konnte.

Auch der nochmalige Versuch, das Vorhaben maritim zu einem glücklicheren Ende zu bringen, scheiterte an Themistokles – ebenfalls bei hoher zahlenmäßiger Übermacht auf persischer Seite.

So können uns alte Beispiele europäischer Geschichte aufzeigen, dass die Menschen unserer mehrere tausend Jahre alten Kultur immer wieder übermächtigen Gegnern widerstehen konnten, wenn sie sich darauf besonnen hatten, trotz aller Selbstständigkeit, gemeinsame Interessen zu vertreten und zu verteidigen.

Ich glaube fest daran, dass auch der globale Wettbewerb nicht aufgrund der Größe gewonnen wird. Größe oder Großmacht bedeutet immer die Unterwerfung der Anderen, gerade im globalen Umfang sind die Anderen ja aber eben alle anderen.

Unsere Geschichte und unsere Kultur bestehen aus Kapiteln, in denen sich immer ein anderer auf der europäischen Bühne als Held feierte, aber eben nur in seiner jeweiligen Szene, in seinem Jahrhundert, wenn die Szene überhaupt so lange dauerte. Die Völker Europas haben nie eine zentrale Macht geduldet, vielleicht liegt in unserer Geschichte auch ein Vorbild für die Welt von übermorgen: eben die Abwesenheit von Supermächten, die allen anderen ihren Willen aufzuzwingen vermögen.

Aber gerade in einer solchen Zukunft müssen natürlich die Kleineren stets wachsam sein, sich, wie die Geschichte zeigt, abwechselnd Verbündete suchen, immer eingedenk dessen bleiben, dass irgendein Kleiner schon einmal dachte, so groß werden zu können, dass er all die anderen beherrschen würde. Solche "Kleinen" müssen sich regelmäßig "fit" halten und bereit sein, ihre Freiheit sowie Unabhängigkeit zu verteidigen.

Kann uns all dies auch etwas über unsere kleine Stadt sagen? Natürlich! Betrachten wir die bei uns angesiedelten Industrien, Gewerbe- und Dienstleistungsunternehmen sowie Handwerksbetriebe, so sind wir schon viel größer als es die Einwohnerzahl vermuten lässt. Unsere eigene Vergangenheit zeigt uns, dass wir im Wettbewerb der letzten 25 Jahre auch nicht ins Hintertreffen geraten sind. Stollberg ist mittlerweile ein Wachstumsmotor der Region, wir sind stark, weil wir uns fit gehalten haben, wir stehen im Wettbewerb mit vielen Nachbarkommunen und unsere Region ist durch diesen Wettbewerb insgesamt stark aufgestellt.

Die Region zwischen Chemnitz und Zwickau ist mittlerweile ein Beispiel einer durch Fleiß, Einfallsreichtum sowie Gestaltungskraft unserer Bürger und finanzieller Unterstützung aus den alten Bundesländern wieder aufgebauten erfolgreichen Industrielandschaft.

Solche Städte und Regionen, überall in Europa gewachsen und sinnvoll miteinander verbunden, geben unserem alten Kontinent eine Stärke und Anpassungsfähigkeit, verbunden mit einem Rückblick auf Jahrhunderte voller gemeinsamer Erfahrungen, Traditionen sowie Geschichte, die uns wahrlich nicht Angst werden lassen muss vor den Herausforderungen der Zukunft. Wenn wir auf unserer Grundlage von Wissen, Wissenschaft und Forschung, hochspezialisierter Fertigung und massivem Engagements unserer Bürger, Angst hätten vor dem Kommenden – was sollen dann Milliarden anderer Menschen auf unserem Planeten tun?

Auch unsere Vorfahren haben nicht gewusst, wie ihre Zukunft aussehen wird, auch sie haben nicht überblickt, dass unser Jetzt die von ihnen erträumte Zukunft ihrer Enkel sein kann, aber sie haben sich der Aufgabe gestellt und gemeinsam nach den besten Lösungen gesucht.

Deshalb lade ich alle interessierten Stollbergerinnen und Stollberger zum Diskussionsabend am Samstag, dem 19. März 2016, 15:30 Uhr wie gewohnt in unseren Bürgergarten ein, um gemeinsam mit Vertretern der unterschiedlichen Fraktionen der Bundes- und Landespolitik darüber ins gemeinsame Gespräch zu kommen; wie tragen wir als Stadt Stollberg dazu bei, dass unsere Kinder und Enkel auch zukünftig ein erlebens- und erreisenswertes Europa das Ihre nennen können!

Um die Atmosphäre des Gesprächs der Raumgröße angemessen gestalten zu können, werden wir nur Stollberger Bürgern Einlass gewähren können – es geht ja eigentlich auch nur um ein Stollberger Thema, nämlich die Zukunft unserer Stadt. Bitte weisen Sie sich deshalb am Eingang aus und planen Sie auch eine gewisse Dauer des Einlasses ein. Aus diesem Grunde werden wir leider auch all diejenigen, die sich nicht ausweisen können, am Eingang abweisen müssen.

Ich freue mich auf, wie gewohnt, rege sowie gute Beteiligung in einem Gebäude das für nichts mehr steht als für Kunst, Kultur und: städtische Politik mit allen interessierten Bürgern in genau diesem Rahmen!

Glück Auf!

Marcel Schmidt, Bürgermeister

### Einladung

Ich lade alle interessierten Stollbergerinnen und Stollberger für Samstag, den 19. März 2016 um 15:30 Uhr zu einem Diskussionsabend in unseren Bürgergarten ein.

Wir wollen gemeinsam mit Vertretern der unterschiedlichen Fraktionen der Bundes- und Landespolitik darüber ins Gespräch kommen, wie wir als Stadt und Bürgerschaft Stollbergs dazu beitragen können, dass unsere Kinder und Enkel auch zukünftig ein erlebens- und erreisenswertes Europa das Ihre nennen können!

Um die Atmosphäre des Gesprächs der Raumgröße angemessen gestalten zu können, werden wir nur Stollberger Bürgern Einlass gewähren können. Bitte weisen Sie sich deshalb am Eingang aus und planen Sie auch eine gewisse Dauer des Einlasses ein. Aus diesem Grunde werden wir leider auch all diejenigen, die sich nicht ausweisen können, am Eingang abweisen müssen.

Ihr Oberbürgermeister, Marcel Schmidt



#### ■ Postanschrift:

Stadtverwaltung Stollberg Postfach 12 32 · 09362 Stollberg

#### Hausanschrift:

Stadtverwaltung Stollberg Hauptmarkt 1 · 09366 Stollberg Tel.-Nr. (03 72 96) 9 40 Fax (03 72 96) 24 37 info@stollberg-erzgebirge.de www.stollberg-erzgebirge.de

### **Sprechzeiten**

### Bürgerservice Stollberg

Montag geschlossen 08:30 bis 18:00 Uhr Dienstag 08:30 bis 15:00 Uhr Mittwoch 08:30 bis 18:00 Uhr Donnerstag 08:30 bis 13:00 Uhr Freitag Samstag 08:30 bis 11:00 Uhr

(03 72 96) 940 Tel.-Nr. (03 72 96) 94163 Fax: buergerservice@stollberg-erzgebirge.de

### Stadtkasse der Stadtverwaltung Stollberg

Montag geschlossen 09:00 bis 12:00 Uhr. Dienstag 13:00 bis 15:30 Uhr Mittwoch 09:00 bis 12:00 Uhr, 09:00 bis 12:00 Uhr, Donnerstag 13:00 bis 17:30 Uhr Freitag 09:00 bis 11:30 Uhr

### Fachämter der Stadtverwaltung Stollberg

Montag geschlossen 08:30 bis 12:00 Uhr. Dienstag

13:00 bis 15:30 Uhr

Mittwoch 08:30 bis 12:00 Uhr 08:30 bis 12:00 Uhr Donnerstag

13:00 bis 17:30 Uhr

10:00 bis 12:00 Uhr,

Freitag 08:30 bis 12:00 Uhr,

Das Standesamt hat zusätzlich montags von 9:00 Uhr bis 11:30 Uhr für Sterbefälle geöffnet.

### Stadtbibliothek

Montag 14:00 bis 17:00 Uhr Dienstag 12:00 bis 18:00 Uhr Mittwoch aeschlossen 12:00 bis 18:00 Uhr Donnerstag Freitag 10:00 bis 12:00 Uhr 09:00 bis 12:00 Uhr Samstag (03 72 96) 22 37 Tel.-Nr. Fax (03 72 96) 21 47 bibliothek@stollberg-erzgebirge.de

### Öffnungszeiten des Stadtteilbüros der STEG Stadtentwicklung gGmbH,

Albrecht-Dürer-Str. 85

Dienstag 09:00 Uhr bis 12:00 Uhr, 13:00 Uhr bis 15:00 Uhr

Donnerstag 09:00 Uhr bis 12:00 Uhr, 13:00 Uhr bis 17:00 Uhr

Tel.-Nr. (03 72 96) 93230

### AMTLICHE MITTEILUNGEN

### **■** Bekanntgabe der gefassten Beschlüsse des Stadtrates

■ Folgende Vorlagen wurden im öffentlichen Teil der Sitzung des Stadtrates der Stadt Stollberg am 03.02.2016 beschlossen:

Billigungs- und Auslegungsbeschluss des nachhaltigen Wiederaufbaukonzeptes (nWAK) für das Einzugsgebiet des Gablenzbaches auf dem Territorium der Großen Kreisstadt Stollberg

Vorlagen-Nummer: ST16/001

Beschluss zum Verkauf des Grundstückes Flurstück 1584/2 Gemarkung Stollberg Vorlagen-Nummer: ST16/005

Bestellung des Ortswehrleiters und des 2. stellvertretenden Ortswehrleiters der Ortsfeuerwehr Oberdorf

Vorlagen-Nummer: ST16/004

### **■ Bekanntgabe der gefassten Beschlüsse des Verwaltungs- und Finanzausschusses**

■ Folgende Vorlagen wurden im öffentlichen Teil der Sitzung des Verwaltungs- und Finanzausschusses der Stadt Stollberg am 15.02.2016 beschlossen:

Beschluss des Verwaltungs- und Finanzausschusses zur Annahme von Spenden Vorlagen-Nummer: ST16/002

Beschluss des Verwaltungs- und Finanzausschusses zur Annahme von Spenden für die Grundschule Albrecht-Dürer, die Grundschule Beutha und der Altstadtschule Vorlagen-Nummer: ST16/003

### **Einladung**

Alle interessierten Bürger der Stadt Stollberg werden zum

- Stadtrat am 01.03.2016 um 18:00 Uhr in den Sitzungssaal des Rathauses, Hauptmarkt 1, 09366 Stollberg
- Ausschuss für Technik, Liegenschaften und Gewerbegebiete am 14.03.2016 um 15:30 Uhr in das Sitzungszimmer des Rathauses, Hauptmarkt 1, 09366 Stoll-
- Verwaltungs- und Finanzausschuss am 21.03.2016 um 17:30 Uhr in das Sitzungszimmer des Rathauses, Hauptmarkt 1, 09366 Stollberg eingeladen.

Diese Veröffentlichung trägt informativen Charakter. Ort, Zeit und weitere Informationen entnehmen Sie bitte entsprechend § 4 Abs. 1 der Bekanntmachungssatzung der Stadt Stollberg durch Anschlag im Schaukasten vor dem Rathaus, Hauptmarkt1, 09366 Stollberg oder unter www.stollberg-erzgebirge.de.

### Hinweis der Redaktion:

Die Ausgabe Nr. 3, Jahrgang 2016 des "Stollberger Anzeigers" erscheint Samstag, dem 26.03.2016. Beiträge hierfür sind spätestens Dienstag, dem 15.03.2016, in der Stadtverwaltung Stollberg unter der E-Mail-Adresse stadtanzeiger@stollberg-erzgebirge.de oder als Worddatei abzugeben.

Die Redaktion behält sich vor, Text und Bildmaterial nach verfügbarem Platz zu veröffentlichen.

Bereitgestellte Materialien können im Hauptamt im Rathaus wieder abgeholt werden. Redaktionsschluss (auch für Anzeigenkunden) ist der 15.03.2016.

Anzeigenkunden wenden sich bitte an Riedel - Verlag & Druck KG, Tel.: 037208/876-100; E-Mail: info@riedel-verlag.de

#### Impressum

Verantwortlich für den amtlichen Teil der Stadt Stollberg ist der Oberbürgermeister der Stadt. Verantwortlich für den amtlichen Teil der Gemeinde Niederdorf ist der Bürgermeister der Gemeinde. **Redaktion für Textteil:** Stadtverwaltung Stollberg, Hauptamt, Frau Kinas – Nachdruck, auch auszugsweise, bedarf der Genehmigung der Stadtverwaltung Stollberg **Verlag, Satz, Druck, Vertrieb, Anzeigen:** RIEDEL – Verlag & Druck KG, Gottfried-Schenker-Straße 1, 09244 Lichtenau/OT Ottendorf, Telefon 037208/876-100, Fax 037208/876299, E-mail: info @riedel-verlag.de, Inhaber: Annemarie und Reinhard Riedel

Verteilung: Die Stadt Stollberg mit allen Ortsteilen verfügt laut Quelle Deutsche Post über 7469 Haushalte. Für die Verteilung der bewerbbaren Haushalte benötigt das beauftrage Verteilunternehmen Freie Presse/Blick 5870 Exemplare. Die nicht zur Verteilung kommenden Exemplare liegen zur kostenfreien Mitnahme an den bekannten Auslagestellen bzw. im Rathaus aus. Es wird demnach für jeden Haushalt ein Amtsblatt zur Verfügung gestellt. Sollten Sie den Stollberger Anzeiger nicht erhalten haben, so können Sie dies gern unter folgender Telefonnummer melden: (0371) 656 22100.

### Stellenausschreibung

Die Große Kreisstadt Stollberg schreibt die Stelle Koordinator/in zur Unterstützung und Betreuung von Flüchtlingen und Asylbewerbern

zum nächstmöglichen Zeitpunkt aus.

### Aufgabenschwerpunkte sind:

- Erstaufnahme zugewiesener Personen
- Gewährung von Orientierungshilfen im Erzgebirgskreis
- Krisenintervention zur Beilegung von Konflikten in den Wohnungen
- Hilfestellung in lebenspraktischen Bereichen
- Unterstützung einer konstruktiven Freizeitgestaltung u.a. durch allgemeine Informationen zu Freizeitangeboten im Erzgebirgskreis, Vermittlung von Vereinen
- Informationen der untergebrachten Personen über bestehende Hausordnungen sowie geltendes Ortsrecht und Einflussnahme auf Einhaltung der entsprechenden Bestimmungen durch untergebrachte Personen
- Informationen zu Sprechstunden und Ansprechpartnern der Ausländerbehörde und der Wohlfahrtsverbände

### Anforderungen:

- Aufgeschlossenheit gegenüber fremden Kulturen
- Hohe soziale Kompetenz
- Überdurchschnittliches Engagement und Bereitschaft auch außerhalb der Dienstzeit zu arbeiten,
- Zuverlässigkeit und Verantwortungsbewusstsein, Entscheidungsfreude, Belastbarkeit und Durchsetzungsvermögen.
- Selbständiges strukturiertes und eigenverantwortliches Arbeiten
- Fremdsprachenkenntnisse (Englisch)

Es handelt sich um eine Teilzeitstelle mit 36 Wochenstunden zunächst befristet für ein Jahr. Die Vergütung richtet sich nach dem Tarifvertrag für den öffentlichen Dienst (TVöD) Die zu besetzende Stelle ist in gleicher Weise für Frauen und Männer geeignet. Schwerbehinderte werden bei gleicher

Bewerbungen mit den üblichen Unterlagen (tabellarischer Lebenslauf, Zeugnisse, lückenloser Tätigkeitsnachweis) sind bis zum 10. März 2016 zu richten an

Eignung und Befähigung bevorzugt berücksichtigt.

Stadtverwaltung Stollberg – Personalabteilung Hauptmarkt 1 09366 Stollberg

### Stellenausschreibung

Die Große Kreisstadt Stollberg schreibt die Stelle des/der Kulturellen Leiters/Leiterin

im Bürgergarten Stollberg ab 01.04.2016 aus.

### Aufgabenschwerpunkte sind:

- Künstlerische Leitung/Auswahl Kultur
- Organisation und Durchführung von Veranstaltungen, Sicherstellung der Umsetzung aller Vorgaben von Stadtrat, Stadtverwaltung, Fördermittelgebern und der DGS, GfW und den Mietern, Zusammenarbeit mit dem Förderverein und der Stadtverwaltung
- Vorarbeiten für Fördermittelbeantragungen und Sicherstellung der Umsetzung von fördermittelrelevanten Vorgaben
- Verhandlung, Abschluss und Unterzeichnung von Verträgen und Vereinbarungen betreffend der Betreibung des Kulturhauses "Bürgergarten Stollberg",
- Organisation, An- und Einweisung des Büros Bürgergarten, der Präsenzmitarbeiter und der Hausmeister, Dienstund Vertretungsplan der Mitarbeiter und Hilfskräfte
- Unterweisung und Schulung der Mitarbeiter (ggf. unter Zuhilfenahme Externer), Arbeitsschutz/Einweisung Sicherheitstechnik/Besonderheiten Versammlungsstätten
- Raumplanung und Vermietung (Vertragsverhandlungen und -management, Präsenz, Abnahmen),
- Sicherstellung der Inventarverwaltung im Hause
- Aufgaben im Auftrag der Stadtverwaltung und des Oberbürgermeisters in Bezug auf städtische Feste und Zusammenarbeit mit den Partnerstädten, hier vor allem auf dem kulturellen Gebiet.

### Anforderungen:

- Erfahrungen in der Organisation kultureller Einrichtungen
- Verständnis für künstlerische Prozesse und Besonderheiten der jeweiligen Kultursparte
- betriebswirtschaftliche, kommunikative und soziale Kompetenzen
- Strategische und analytische F\u00e4higkeiten, F\u00fchrungsqualit\u00e4ten im Umgang mit Mitarbeitern, Kooperationspartnern sowie Verhandlungsgeschick mit Kunden, Sponsoren und F\u00fcrderern
- Kenntnisse im Bereich der Finanzierung von Kultur (Fundraising, Sponsoring, Marketing und PR)
- Überdurchschnittliches Engagement und Bereitschaft auch außerhalb der Dienstzeit zu arbeiten, Zuverlässigkeit und Verantwortungsbewusstsein, Entscheidungsfreude, Belastbarkeit und Durchsetzungsvermögen, Selbständiges strukturiertes und eigenverantwortliches Arbeiten

Es handelt sich um eine Teilzeitstelle mit 25 Wochenstunden. Die Vergütung richtet sich nach dem Tarifvertrag für den öffentlichen Dienst (TVöD).

Die zu besetzende Stelle ist in gleicher Weise für Frauen und Männer geeignet.

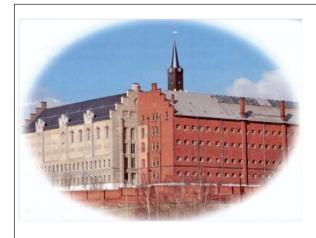
Schwerbehinderte werden bei gleicher Eignung und Befähigung bevorzugt berücksichtigt.

Bewerbungen mit den üblichen Unterlagen (tabellarischer Lebenslauf, Zeugnisse, lückenloser Tätigkeitsnachweis) sind bis zum 10. März 2016 zu richten an

Stadtverwaltung Stollberg Personalabteilung Hauptmarkt 1 09366 Stollberg

### **Der Friedensrichter informiert**

Die Sprechstunde des Stollberger Friedensrichters, Herrn Zimmermann, findet nach Terminabsprache in der Stadtbibliothek, Schillerplatz 2 statt. Voranmeldungen bitte über folgende Telefonnummer: 037296/87484 oder über den Bürgerservice der Stadtverwaltung unter 037296/940.



### **■ Führungen in der Gedenkstätte Hoheneck**

werden <u>ausschließlich</u> über die Stadtverwaltung Stollberg koordiniert. Wenden Sie sich dazu bitte an Frau Werner unter

E-Mail: gedenkstaettehoheneck@gmail.com

Telefon: 037296-924168 Mobil: 0152-06268553 Fax: 037296-927880

Öffnungszeiten des Büros der Gedenkstätte Hoheneck:

Montag und Freitag 14.00 Uhr bis 17.00 Uhr

### **■ Kurzdarstellung der geplanten Baumaßnahme "Schadensbeseitigung am Unteren Querenbach"**

Im Rahmen des Hochwassers 2013 kam es im Bereich des Unteren Querenbaches zwischen der Robert-Koch-Straße und der Jahnsdorfer Straße zu mehreren Uferbeschädigungen am Gewässer (Gewässerkilometer 0+146 bis 0+650). Durch die Landestalsperrenverwaltung des Freistaates Sachsen wurde das Ingenieurbüro Philipp Heinemann Dressel GmbH mit der Planung der Maßnahmen zur Schadensbeseitigung beauftragt.

Es ist derzeitig geplant, im letzten Quartal diesen Jahres die einzelnen Schäden an der Gewässersohle und den Uferböschungen mittels ingenieurbiologischer Bauweisen und Steinsatzvarianten zu beseitigen.

Bei den ingenieurbiologischen Bauweisen werden vorwiegend Weidenspreitlagen und kleinere Krainerwände zum Einsatz kommen.

Zur Vorbereitung der Baumaßnahme werden im Februar und Oktober Fällarbeiten an vorhandenen Kleingehölzen durchgeführt, um die notwendige Baufreiheit herzustellen und den Abflussquerschnitt einengendes Totholz zu beseitigen.

Die betroffenen Grundstückseigentümer wurden bereits angeschrieben und über die geplanten Sanierungsmaßnahmen informiert.

# ■ Ihre Ansprechpartner bei eventuellen Fragen zur geplanten Baumaßnahme:

Ingenieurbüro Philipp Heinemann Dressel GmbH

Jan Philipp

Neudörfler Straße 27b

08062 Zwickau

Telefon: 0375 / 78 80 4324 Fax: 0375 / 78 80 4335

E-Mail: jan.philipp@philippundpartner.de Internet: www.philippundpartner.de

Landestalsperrenverwaltung des Freistaates Sachsen

Frank Vogel Rauenstein 6a

Mobil:

09514 Pockau-Lengefeld

Telefon: 037367 / 31 01 46

0371 / 26 25 178 943 0173 / 96 16 758

E-Mail: frank.vogel@ltv.sachsen.de

erstellt: Frank Vogel, LTV Sachsen



Uferbeschädigung am Unteren Querenbach nach dem Hochwasser 2013



Bereich in dem die punktuellen Sohl- und Uferinstandsetzungen erfolgen sollen

### ■ Stadtverwaltung Stollberg – Fundbüro (Rufnummer: 037296/940) – Stand: 11.02.2016

Nr. Fun	d Fundort	Gegenstand
67/15 69/15 01/16 03/16 04/16	Stollberg, Toilette Rathaus Stollberg, Parkplatz Fa. Forte Auer Straße Stollberg, Parkplatz Chemnitzer Straße 38 C Stollberg, Herrenstraße Stollberg	Damenbrille Handy Herrengeldbörse schwarzer Chip Blutgruppenausweis
07/16	Stollberg, Turnhalle Bergstraße	Regenschirm

### folgende Schlüssel wurden abgegeben:

S34/15 Stollberg, Hufelandstraße 40

5 Schlüssel am Schlüsselring

Wer diese Gegenstände vermisst, kann gern in der Stadtverwaltung Stollberg im Bürgerservice (Telefon 037296/940) nachfragen.

■ Zur Information: In der Verwaltungskostensatzung der Stadt Stollberg vom 17.11.2003, unter Fundgebühren Punkt 1.9., sind die Gebühren über Aufbewahrung und Aushändigung von Fundgegenständen geregelt – ebenso im BGB-Sachenrecht – §§ 970-975.

Nun haben wir fast schon wieder März. Der Monat, welcher für Frühling, warme Sonnenstrahlen, Farbkleckse in der Natur und diesmal auch Ostern steht.

Unsere Händler kommen auch so langsam alle wieder aus der Winterpause zurück. Einige sind noch verhindert oder haben ihren Rhythmus geändert.

Wir werden sehen, was uns alles erwartet. Wir sind gespannt auf die neuen Kollektionen an den textilen Marktständen, neue Geschmacksrichtungen bei den Lebensmittelhändlern und Neuheiten für den Balkon. Gehen wir gemeinsam in den Frühling.

Termine für die Wochenmärkte im März: 02.03. / 09.03. / 16.03. / 23.03. / 30.03.2016

Für Fragen und Anregungen stehe ich Ihnen gern unter 037296 / 79 215 zur Verfügung. Bärbel Raatz, Marktmeisterin



### Einladung

### AN ALLE MITGLIEDER DER JAGDGENOSSENSCHAFT STOLLBERG – MITTELDORF

Sehr geehrte Damen und Herren,

hiermit lade ich alle Grundeigentümer, die zum gemeinschaftlichen Jagdbezirk Stollberg einschließlich Mitteldorf gehören, recht herzlich zur Jahreshauptversammlung für **Donnerstag, den 24.03.2016, 19:00 Uhr** in die Gaststätte Hasenbude Stollberg ein.

### Tagesordnung:

- 1. Begrüßung
- 2. Feststellung der Anwesenheit mit ha
- 3. Bestätigung der Tagesordnung
- 4. Beschlussfassung zum Jagdessen
- 5. Bericht des Vorstandes
- 6. Bericht des Präsidenten
- 7. Kassenbericht
- 8. Revision/Kassenprüfung
- 9. Diskussion zu den Berichten
- 10. Entlassung des Vorstandes
- 11. Wahl des Vorstandes und Rechnungsprüfers
- 12. Bekanntgabe des Wahlergebnisses
- 13. Schlusswort

Alle Grundeigentümer sind verpflichtet, bei Veränderung der Fläche einen gültigen Grundbuchauszug beizubringen.

Die Vertreter der Grundeigentümer werden gebeten eine Vollmacht mitzubringen.

Mit freundlichen Grüßen

gez. Oberbürgermeister

### **■** Einladung zur Einwohnerversammlung in Gablenz

Sehr geehrte Einwohner von Gablenz,

wir laden Sie recht herzlich zu einer Einwohnerversammlung am

Dienstag, den 22.03.2016 um 19:00 Uhr

in den Saal des Gasthofes Gablenz ein.

### Tagesordnung:

- 1. Begrüßung
- 2. Bericht des Ortschaftsrates
- 3. Bericht des Oberbürgermeisters der Stadt Stollberg
- 4. Bericht über die Flurneuordnung
- 5. Bürgerfragezeit

Es würde uns freuen, Sie dort begrüßen zu dürfen.

Mit freundlichen Grüßen

**小**Schmidt

Oberbürgermeister

WWW.STOLLBERG-ERZGEBIRGE.DE



# Information über Verkehrseinschränkungen und Straßensperrungen

Vom **01. April 2016 bis 03. April 2016** kommt es aufgrund der 53. ADMV Rallye Erzgebirge zu folgenden Sperrungen

### **■ Stollberg:**

### vom 01.April 2016 bis 03. April 2016

- vom 1. April 2016 ab 08:00 Uhr bis 2. April 2016 um 24:00 Uhr: Schillerplatz incl. Zufahrten und Wege zum eh. Sportlerheim, Tunnelweg und Am Schillerplatz
- vom 1. April 2016 ab 08:00 Uhr bis 3. April 2016 um 24:00 Uhr:
   Fahrschulübungsplatz incl. Zufahrten und Wege
- vom 1. April 2016 ab 12:00 Uhr bis 2. April 2016 um 24:00 Uhr: ein Teil der Parkplätze vor dem Kulturbahnhof
- vom 1. April 2016 ab 16:00 Uhr bis 2. April um 24:00 Uhr: Parkstellflächen Bürgerpark
- vom 1. April 2016 ab 16:00 Uhr bis 2. April 2016 um 24:00 Uhr: ein Teil des Parkplatzes am Landratsamt

- am 2. April 2016 von 09:45 Uhr bis 24:00 Uhr: Herrenstraße (für Anlieger frei)
- am 2. April 2016 von 09:45 Uhr bis 24:00 Uhr: Marktplatz incl.
   Parkstellflächen

### Am 2. April 2016 von 11:00 Uhr bis 21:15 Uhr

#### Stollberg

Zwickauer Straße ab Einmündung Auer Straße (Richtung Weststraße), Querweg bis Mitteldorf Einmündung Hartensteiner Straße.

#### Gablenz

- Paulusgasse

#### Oberdorf

 Paulusgasse, Dorfstraße, Hartensteiner Straße, Am Bach, Bauernweg, Neuwürschnitzer Straße

#### Mitteldorf

 Bauernweg, Talweg, Hartensteiner Straße (ab Einmündung Schulberg), Querweg.

Die Hartensteiner Straße ist ab Schulberg in Richtung B 169 am 02. April 2016 während dieser Zeit als Einbahnstraße geregelt.

### Beutha

 Raumer Straße, Genossenschaftsweg, Fabrikweg, Hauptstraße, Am Wirtsberg

### Raum

Beuthaer Straße

für Anlieger ist die Straße bis zum Gemeindeweg erreichbar.

### **■** Baustellenrapport 02/2016

### **■ Schloss Hoheneck**

Sanierung Nordflügel: Gegenwärtig erfolgen die Arbeiten zum Parkplatzbau. In Arbeit befinden sich derzeit die Ausbaugewerke - Trockenbau, Innenputz und Haustechnik.

Westflügel: Gegenwärtig erfolgen Fensterarbeiten und Haustechnik und in Vorbereitung sind die Baumeisterarbeiten.

 Instandsetzung Bachsohle von Schneeberger Straße bis Oberer Querenbach – Hochwasserschadenbeseitigung 2013

Die Arbeiten dauern voraussichtlich bis Mitte Mai 2016.

 Sanierung Schloßberg (zwischen Rudolf-Breitscheid-Straße und Schloßberg 15)

Die Asphaltarbeiten an der Fahrbahn wurden fertiggestellt. Restarbeiten und Arbeiten am Gehweg erfolgen im Frühjahr 2016.

### Bürgerservice Stollberg – Kartenverkauf

- Sonntag, 06.03.2016, 16:00 Uhr im Stollberger Theater "Burattino", Jahnsdorfer Straße: "Multivisionsshow SÜDTIROL"
  - → Erwachsene: Karten zu 13,00 Euro
  - → Kinder: Karten zu 6,00 Euro

WEITERE INFORMATIONEN FINDEN
SIE IMMER AKTUELL AUF DER HOMEPAGE
DER STADT STOLLBERG UNTER:
WWW.STOLLBERG-ERZGEBIRGE.DE

### Gewerbeanmeldungen

Folgendes neu angemeldetes Gewerbe, welches mit der Veröffentlichung im Stadtanzeiger einverstanden ist, wird hiermit bekannt gegeben:

Betriebsinhaber	Anschrift des Gewerbes	Tätigkeit		
Schauer, Peggy	Fliederhain 21 09366 Stollberg	Kosmetikstudio, Verkauf von kosmetischen Produkten		

### **Das Ordnungsamt informiert**

### Hexenfeuer 2016 in Stollberg und Niederdorf

Die Stadtverwaltung Stollberg möchte alle Bürger darauf hinweisen, dass zur Gewährleistung der Sicherheit in unserer Stadt/ Gemeinde für das Abbrennen von Traditionsfeuern am 30. April eine Erlaubnis in der Stadtverwaltung Stollberg, Sachbereich Brandschutz, gestellt werden muss.

Ein Antragsformular ist auf der nachfolgenden Seite, im Bürgerservice oder auf www.stollberg-erzgebirge.de unter dem Navigationspunkt Service/ Formulare erhältlich.

Der Antrag kann **bis zum 22.04.2016** per Post, per Fax oder per E-Mail gesendet sowie persönlich im Bürgerservice übergeben werden.

Für das Genehmigungsverfahren per E-Mail senden Sie bitte eine Nachricht mit den folgenden Angaben an:

t.lyga@stollberg-erzgebirge.de

- 1. Betreff: "Antrag auf Genehmigung eines Traditionsfeuers",
- vollständige Postanschrift des Antragstellers.
- 3. Telefonnummer für Rückfragen,
- 4. Grundstück des Abbrennplatzes (Anschrift oder Flurstücks-Nummer),
- schriftliche Erlaubnis des Grundstückseigentümers bei fremden Grundstücken,
- 6. geplanter Abbrennzeitraum.

Nach Erteilung der Erlaubnis haben Sie selbst eine große Verantwortung für die Sicherheit der Feuerstelle. Wir bitten Sie, nachfolgende Hinweise zu beachten:

- 1. Zur Vermeidung der ungewollten Brandausbreitung sollten ausreichend geeignete Löschmittel bereit stehen.
- 2. Die ständige Beaufsichtigung der Feuerstelle bis zum Erlöschen des Feuers muss abgesichert werden.
- Kleine Mengen Brennmaterial verhindern Gefahren durch zu große Wärmestrahlung beim Abbrennen des Holzes.
- 4. Das Nachlegen von kleinen Mengen Brennholz verhindert die ungewollte Vergrößerung der Feuerstelle.
- 5. Zum Schutz von Kleintieren ist die Umlagerung des Brennmaterials vor dem Anzünden notwendig.

- Es dürfen keine Abfälle verbrannt werden, zugelassen ist nur naturbelassenes, trockenes Holz.
- Das Nichtbeachten der Windstärke, der Windrichtung und Wetterlage kann gefährlich werden.
- 8. Gefahren entstehen auch durch Funkenflug und Rauchgase.
- Sind die geforderten Abstände von der Brandstelle bis zur Autobahn von mind.
   200 m zu Bundes-, Staats-, Kreis-, u. Gemeindestraßen von mind. 100 m nicht gegeben, kann kein Feuer entzündet werden.
- Die Abbrennzeit für Hexenfeuer wird aus Sicherheitsgründen von 18.00 Uhr bis 24.00 Uhr eingeschränkt.
- 11. Die Abmaße der privaten Feuerstellen werden auf zwei Meter Höhe und eine Grundfläche von vier Quadratmetern eingeschränkt.

Versagungsgründe trotz bereits erteilter Erlaubnis können vorliegen, wenn:

- eine Waldbrandwarnstufe ausgerufen wird
- 2. Sturmwarnung erfolgt.
- 3. Verstöße gegen die Auflagen im Erlaubnisbescheid festgestellt werden.

WWW.STOLLBERG-ERZGEBIRGE.DE

### ■ Wichtiger Hinweis:

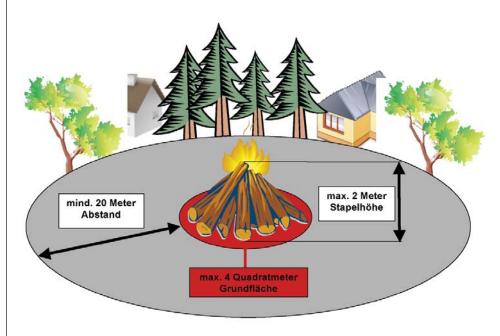
Die Genehmigung eines Traditionsfeuers, welches den Abstand von mindestens 100 m zum Wald unterschreitet, muss zusätzlich von der Forstbehörde genehmigt werden.

Der eingehende Antrag wird seitens der Stadtverwaltung Stollberg geprüft und anschließend an die Forstbehörde weitergeleitet und von dieser abschließend bearbeitet (die Beantragung sollte bis spätestens 31.03.2016 erfolgen).

Die Verwaltungsgebühren werden dem Antragsteller von der Forstbehörde direkt in Rechnung gestellt. Es bleibt der Stadtverwaltung Stollberg unbenommen, die entstandenen Kosten ebenfalls in Rechnung zu stellen.

Die Verwaltungskosten für die Bearbeitung des Antrages auf Ausnahmegenehmigung betragen 14,75 Euro. Diese können direkt bei der Beantragung im Bürgerservice in bar bezahlt oder innerhalb von 14 Tagen, nach Zugang des Bescheids, per Überweisung beglichen werden.

Das Ordnungsamt behält sich vor, die gemeldeten Traditionsfeuer stichprobenartig, in Zusammenarbeit mit der Stadtwehrleitung der Stollberger Feuerwehren, zu kontrollieren.



Wir bitten die Bürger alle Feuer in der Stadtverwaltung Stollberg anzumelden.

Nicht angemeldete Feuer werden durch die Feuerwehr kostenpflichtig gelöscht.

# **Große Kreisstadt Stollberg**

Verwaltungsgemeinschaft Stollberg-Niederdorf



Stadtverwaltung Stollberg SB Brandschutz Hauptmarkt 1 09366 Stollberg Tel.: 037296 / 94205 Fax: 037296 / 94216

E-Mail: t.lyga@stollberg-erzgebirge.de

### Antrag auf Genehmigung eines Traditionsfeuers

Name, Vorname					
Straße, Hausnummer					
PLZ, Ort					
Telefon-Nr.:					
Hiermit beantrage ich die Genehmigung e Grundstück:	ines Traditionsfeue	ers am <b>30.04.2016</b> in folgendem			
(Straße, Hausnummer - wenn keine Hausnummer	vergeben, dann Flurstü	cknummer)			
Name, Vorname und Anschrift des Grundstückseigentümers  Genehmigung des Grundstückseigentümers liegt vor:					
Geplanter Abbrennzeitraum:		Grundstückseigentümer/ Unterschrift			
von Uhr (frühestens 18:00 Uhr)					
bis Uhr (spätestens 24:00 Uhr) Antragsteller/ Ort, Datum, Unterschrift					
Wird von Stadtverwaltung Stollberg ausgefüllt					
Bürgerservice	Ordnungsamt				
Gebühr i.H.v. 14,75 Euro in bar bezahlt: ☐ ja ☐ nein	Posteingang: RegNr.:	Bescheid			
Datum Rearheiter/in Unterschrift	Datum Rearheiter/in L	Interschrift			

### **■ Einzelveranstaltung in der Kernstadt am 21.01.2016**

Die zweite Veranstaltung zum Demografieprojekt wurde in der Kernstadt durchgeführt, bei der sich um die 25 Bürger aus dem Gebiet beteiligten.

Hinweise der Anwohner waren unter anderem, mehr Papierkörbe aufzustellen, beispielsweise hinter der Deutschen Bank. Außerdem sollte das Bachbett überprüft werden, da es manchmal durch darin liegende Büsche verunreinigt wird. Die Liegen des Pionierparks könnten besser am Walkteich aufgestellt werden, da sie im Pionierpark durch die Bäume nur verkommen, sowie auch eine Beschriftung der Kräuter im Beet auf der Oberen Mühlenstraße wäre hilfreich.

Danach wurden Ideen gesammelt, was in der Kernstadt umgestaltet bzw. verbessert werden kann. Vorschläge zur Begrünung der Stadt kamen, es soll jahreszeitlich z. B. am Brunnen geschmückt werden oder auch die Vorgärten könnten begrünt werden.

Ein Wettbewerb, ähnlich der "schönsten begrünten Fassade", wäre hier denkbar bzw. könnte man diesen auf die Vorgärten

ausdehnen. Ein anderer Vorschlag war ein gemeinsames Frühstück in der Stadt, was im Park gut denkbar wäre. Es sollte Picknick-Charakter haben, kurzfristig durchführbar sein, jeder könne etwas mitbringen und fürs Kulturprogramm kann der Schulchor, die Schulband oder auch die KiTa sorgen.

Nun überprüfen wir, wann und wie die Vorhaben umgesetzt werden können und welche weiteren Akteure wir dazu benötigen. Wir danken allen anwesenden Bürgern für ihre Verbesserungsvorschläge, sowie auch für die guten Ideen.

- Termine für die weiteren Veranstaltungen im Stadtquartier:
- Donnerstag, 10.03.2016 Eichenbuschsiedlung
   ---> Veranstaltung im Siedlerheim
- Mittwoch, 23.03.2016 Zu den Teichen ---> Veranstaltung in der Stadtbibliothek







### **■ Einzelveranstaltung im Gebiet an der Gartenstadt am 04.02.2016**

Unsere dritte Veranstaltung zum Demografieprojekt fand in der Turnhalle Bergstraße statt und war das bisher bestbesuchteste Treffen unserer Veranstaltungsreihe.

Zu Beginn konnten die Bürger uns wieder mitteilen, was ihrer Meinung nach im Gebiet verbessert werden sollte. Der Beachplatz an der Turnhalle oder auch der Skihang mit seiner Mountainbikestrecke sollten beispielsweise besser gepflegt werden. Die Beleuchtung auf der Heinrich-Heine-Straße müsse überprüft werden, oder auch Fußwege und Straßen seien teilweise in schlechtem Zustand. Außerdem ist die Sanierung alter Abwasserleitungen dringend notwendig und eine Pflege des Geländes gegenüber der Turnhalle wäre wünschenswert.

Ideen der Bürger für ihr Gebiet waren die Errichtung eines Kinderbzw. Wanderspielplatzes oder auch ein historischer Trimm-dich-Pfad.

Der Rundweg durch die Gartenstadt war dann das Vorhaben, was den meisten Zuspruch erhielt und was wir dann alle gemeinsam diskutierten. Dieser Pfad sollte beispielsweise Sitzmöglichkeiten beinhalten, historische Schautafeln mit Einblick in die Entstehung

der Gartenstadt und Spiel- und Sportgeräte. Wegweiser wären wünschenswert, sodass auch die Besucher und Spaziergänger von außerhalb wissen, wie sie zur Kegelbahn, zum Schloß oder auch zum Jugendclub Pink Panther gelangen. Es wird also deutlich, dass dieser Rundweg sowohl für die Anwohner, als auch für Besucher von außerhalb nutzbar sein soll.

So ein Vorhaben kann in Zusammenarbeit der Anwohner mit der Stadt, den Vereinen, Schulen und Kindergärten, der WBG und auch Unternehmern entstehen.

Zu diesem Thema werden wir uns noch einmal mit den Anwohnern des Gebietes am 18.04.2016 zusammensetzen und konkret die Vorgehensweise besprechen.

- Termine für die weiteren Veranstaltungen im Stadtquartier:
- Donnerstag, 10.03.2016 Eichenbuschsiedlung
   ---> Veranstaltung im Siedlerheim
- Mittwoch, 23.03.2016 Zu den Teichen
   ---> Veranstaltung in der Stadtbibliothek







### Erstes Jugendkulturfest in Stollberg – Kreative Jugendliche gesucht!

Jugendbeteiligung stärken: unter diesem Motto arbeitet die Stadt Stollberg mit dem Kinder- und Jugendring Sachsen e.V., dem Kreisjugendring Erzgebirge e.V. sowie Schulen, Kirchgemeinden und Jugendvereinen gemeinsam an einem neuen Projekt. Das erste gemeinsame Vorhaben ist ein "Jugendkulturfest", welches Jugendliche gemeinsam mit der Stadt und den genannten Partnern gestalten. Es soll die Jugendbeteiligung in Stollberg fördern. Jugendbeteiligung ist ein Thema mit Potential. Beteiligungs- bzw. Teilhabemöglichkeiten stärken Vertrauen und Kooperation zwischen den Akteuren. Es ist ein komplexes Thema, das situationsgerechte Lösungen braucht. Zur Entwicklung einer zur Situation vor Ort passenden Form der Jugendbeteiligung in Stollberg wurde ein Netzwerk mit lokalen Akteuren, die mit Jugendlichen zusammen arbeiten, gebildet. Diese gegründete Steuer- und Entwicklungsgruppe berät und diskutiert seit einem halben Jahr regelmäßig, wie die Jugendlichen am besten dieses Projekt selbst organisieren und attraktiv gestalten können. Der Kinder- und Jugendring Sachsen e.V. gab hierbei den entscheidenden Impuls und begleitet diesen Prozess für zwei Jahre. Alle sächsischen Städte hatten die Möglichkeit, sich für das Projekt "Jugendbeteiligung" zu bewerben, welches durch das Landesprogramm "Weltoffenes Sachsen für Demokratie und Toleranz" gefördert wird. Stollberg und zwei weitere sächsische Städte machten das Rennen. Die Grundidee: Die Erwachsenen erarbeiten das Grundgerüst für ein Jugendbeteiligungsprojekt und die Jugendlichen füllen es mit Leben. Damit vor allem die Erwartungen der Jugendlichen in vollem Maße erfüllt werden können, soll die Zielgruppe schnellstmöglich in die Planung einbezogen werden. Deshalb findet am 9. März 2016 ab 15.00 Uhr im Schlachthof Stollberg das Auftakttreffen dazu statt. Eingeladen dazu sind alle interessierten Jugendlichen ab 12 Jahre, die kreative und frische Ideen haben und diese in die Organisation und Umsetzung des Jugendkulturfestes einfließen lassen möchten. Geplanter Termin für die Ausführung des Events ist der 09./10. September 2016. Als Veranstaltungsort wurde der Schlachthof Stollberg ausgewählt. Damit diese zwei Tage ein voller Erfolg werden, sucht die Stadt Stollberg junge Menschen, die Einsatzbereitschaft und Engagement zeigen.

### **Ansprechpartner:**

Katja Mehlhorn Vanessa Nobis

Kreisjugendring Erzgebirge e.V. Stadtverwaltung Stollberg

Tel.: 0176/62960398 Tel.: 037296/94135

katja.mehlhorn@kjr-erz.de v.nobis@stollberg-erzgebirge.de

https://www.facebook.com/events/463263810526156/

### WWW.STOLLBERG-ERZGEBIRGE.DE

### **NICHTAMTLICHER TEIL**



# Unsere Programmhöhepunkte











Tanita Tikaram - die britische Sängerin erlangte 1988 mit dem Song "Twist in My Sobriety" internationale Bekanntheit. Jetzt ist sie wieder auf Tour und am 05. 03. 2016 zu Gast im Bürgergarten Stollberg. Sichern Sie sich schon jetzt

ihre Karten!

Bildmotive: Bürgergarten Stollberg

05.03. 20.00 Uhr Tanita Tikaram



13.03. 15.00 Uhr Tanztee mit den Breitenauer Musikanten 2

17.04. 15.00 Uhr Alles singt - 2016



VVK ①

Tickets in allen Freie-Presse-Shops in Ihrer Nähe.

ODER www.eventim.de (zusätzliche Gebühren können anfallen)

VVK ②

Geschäftsstelle der Freien Presse Stollberg, Tel.: 037296 6990-0 Begegnungszentrum "das dürer" Stollberg, Tel.: 037296 9323-0 Richter Reisen in Lugau Tel.: 037295 3177

Weitere Informationen unter www.buergergarten-stollberg.de Tel.: 037296 5428-0 oder E-Mail: kontakt@buergergarten-stollberg.de





# Veranstaltungskalender 2016

# für Stollberg, die Ortsteile Mitteldorf, Oberdorf, Gablenz, Hoheneck, Beutha, Raum sowie die Gemeinde Niederdorf

#### ■ März

→ 01.03.2016, 19:00 Uhr

Eine Karibik-Kreuzfahrt mit der AIDA (Hans Harzt) Stadtbibliothek Stollberg

→ 05.03.2016, Einlass: 18:30 Uhr, Beginn: 20:00 Uhr Tanita Tikaram Bürgergarten

→ 06.03.2016, 16:00 Uhr

Reiseshow-Reihe "Wunder Erde" – Südtirols Naturparadies auf der Leinwand

Kinder- und Jugendtheater Burattino

→ 08.03.2016

Nordkorea – Das Paradies ist ein Teil der Hölle (Diavortrag mit Jörg Hertel)
Stadtbibliothek Stollberg

→ 10.03.2016, 16:00 Uhr

Kinder- und Jugendtheater BURATTINO Stollberg – "Die Prinzessin mit dem goldenen Stern" Kinder- und Jugendtheater Burattino

→ 12.03.2016, Beginn: 14:00 Uhr, Einlass: 15:00 Uhr Podium der Jüngsten Bürgergarten

→ 12.03.16, Einlass: 19:00 Uhr, Beginn: 20:00 Uhr Spring Beats mit Rock Special Schlachthof

→ 12.03.2016, 19:30 Uhr

THEA(I)TERNATIV – "Romeo und Julia" Kinder- und Jugendtheater Burattino

→ 13.03.2016, Einlass: 13:30 Uhr, Beginn: 15:00 Uhr Tanztee mit den Breitenauer Musikanten Bürgergarten

→ 13.03.16, 15:00 Uhr THEA(I)TERNATIV – "Romeo und Julia"

Kinder- und Jugendtheater Burattino

→ 17.03.2016, 16:00 Uhr bis 17:00 Uhr Kinderuni: Im Land der Traumzeit Kulturbahnhof Stollberg

→ 17.03.2016, 19:00 Uhr

Nordkorea: Das Paradies ist ein Teil der Hölle Multi-Media-Vortrag mit Jörg Hertel, Leipzig Stadtbibliothek Stollberg

→ 18.03.2016, Einlass: 19:00 Uhr, Beginn: 20:00 Uhr Spiele-Abend Schlachthof

**→** 19.03.2016

Stollberger Meisterkonzerte
Aula Carl-von Bach-Gymnasium

→ 19.03.2016, 20:00 Uhr

Die BarHocker – "Zum Henker mit den BarHockern – Bekloppte Texte, genial vertont" Kinder- und Jugendtheater Burattino

→ 19.03.2016, 14:00 Uhr bis 18:00 Uhr 6. Preisskat

Kulturkreis Stollberg & Umgebung e.V.

→ 19.03.2016, 14:00 Uhr bis 17:00 Uhr

Informationsveranstaltung zu Numismatik, Münzbestimmung und Werteinschätzung mit anschließender Vereinszusammenkunft mit Diskussion "Mein bestes Stück" (Numistmatischer Verein Stollberg e. V.) Zwönitz, Zur Alten Mühle

→ 20.03.2016, 14:00 Uhr bis 17:00 Uhr Bambinibörse das dürer

→ 26.03.2016, Einlass: 18:30 Uhr, Beginn: 20:00 Uhr IC Falkenberg & Crazy BIRDS Bürgergarten

→ 29.03.2016/30.03.2016, 10:00 Uhr bis 16:00 Uhr Ferienprogramm

Kulturkreis Stollberg & Umgebung e.V.



Bahnhofstrasse 2, 09366 Stollberg, Tel: 037296-923055, Fax: 037296-882002 e-mail: info@kulturkreis-stollberg.de, web: www.kulturkreis-stollberg.de

Alle Veranstaltungen finden im Vereinshaus "Kulturfabrik" am Schillerplatz 3 in Stollberg statt!

### ■ Öffnungszeiten Kulturfabrik:

Montag und Freitag 08:00–16:00 Uhr Dienstag, Mittwoch und Donnerstag 08:00–18:00 Uhr sowie an allen Tagen nach Vereinbarung

### ■ Öffnungszeiten Keramikwerkstatt im Kulturbahnhof:

Dienstag und Donnerstag 10:00–17:30 Uhr Mittwoch 10:00–15:00 Uhr sowie an allen Tagen nach Vereinbarung

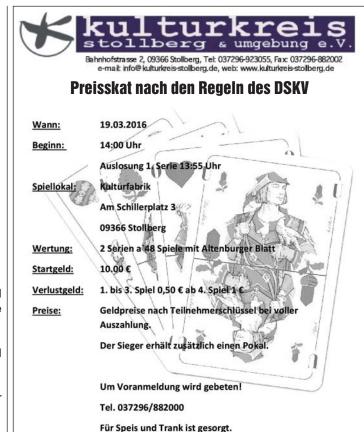
### Offener Treff/Workshops/Kurse:

- Jeden Dienstag, 9.00 bis 14.00 Uhr: Textiles Werken und Wirken (Applikationen, Patchwork, Quilten und allgemeine Nähtechniken)
- Jeden Dienstag, 15:00 bis 17.30 Uhr: "Schafswäsche" (Kurs: Trocken- und Nassfilzen) – (Techniken des Trocken- und Nassfilzens für Anfänger und Fortgeschrittene)
- Jeden Mittwoch, 15:00 bis 17:30 Uhr: "Holzwürmer" (Kurs: Laubsägearbeiten/Holzgestaltung) (Grundlagen der Holzgestaltung sowie Arbeiten mit der Laubsäge)
- jeden Donnerstag, 14:00 bis 18:00 Uhr: Keramikkurs (Grundlagen der Aufbaukeramik, figürliches Gestalten für Anfänger und Fortgeschrittene)
- jeden Donnerstag, 15:00 bis 17:30 Uhr: "Verflochtenes" (Kurs: Korbflechten) (Grundlagen und Techniken zur Verarbeitung von Peddigrohr, Herstellung von Korberzeugnissen)
   Bitte vorher anmelden!
- letzter Mittwoch im Monat, ab 15:00 Uhr: Skatclub (Zusammentreffen der regionalen Skatfreunde)
- 14 tägig Mittwoch, 9:00 bis 11:00 Uhr, Klöppeln (Grundlagen und Techniken des Klöppelns)
- Veranstaltungen:
- 19.03., 14.00 bis 18.00 Uhr: 6. Preisskat in der Kulturfabrik Stollberg
- 29./30.03., 10.00 bis 16.00 Uhr: Ferienprogramm
- KreaTour:
- 19.03.: Osterfest Eifrisch Neukirchen
- Vorankündigung:
- **01./02.04.:** Ferienprogramm
- Sonstiges:

Sie suchen eine Räumlichkeit für eine Feier oder Veranstaltung? Melden Sie sich bei uns! Tel: 037296-882000 Keine Lust auf das Chaos danach?

Feiern Sie Kindergeburtstage bei uns.

Kreative Angebote und Spiele zum Ehrentag Ihrer Kleinen gestalten wir bei uns für Sie.



### Drogen- und Suchtberatungsstelle "Sprungbrett"

– anonym, kostenlos und vertraulich –

## Angebot an Frauen mit einer Alkohol- bzw. Medikamentenproblematik

Wir starten ab dem 12.04.2016 mit einer therapeutisch angeleiteten Frauengruppe zu den Themen Alkohol/Medikamente. Sollten Sie sich angesprochen fühlen, melden Sie sich gern zu einem Vorgespräch telefonisch an:

bei Frau Harzendorf: 037296/93179-10 Frau Hujer: 037296/93179-15 Diensthandy: 0151/14835367



bzw. nutzen Sie unsere offene Sprechstunde, um mit uns ins Gespräch zu kommen. SpringBRETT

Offene Sprechstunde jeden Donnerstag 10-12 Uhr

## Kreuzfahrtträume: Karibik & Amazonas Multimedia-Vortrag mit Hans Harzt

Stadtbibliothek Stollberg, Dienstag, 01. März 2016 Beginn 19:00 Uhr, Eintritt: 5 Euro / Person.

Kommen Sie mit auf eine eindrucksvolle und farbenprächtige Bilderreise in die Karibik und Amazonasregion. Unser Hotel und "Fahrzeug" ist das Clubschiff AlDAvita.



Wir fliegen in die Dominikanische Republik mit Einschiffung in La Romana. Im Verlauf der Reise lernen wir die Insel St. Maarten (niederl. und franz. Teil) mit dem gefährlichsten Flughafen der Welt kennen. Schippern weiter zu den Inseln Martinique, Trinidad und Ile Royale, einer ehemaligen Gefängnisinsel, zur Inselgruppe Iles du Salut gehörig. Auf dem nahen Festland befindet sich der Weltraumbahnhof Kourou (Ariane Raketen).

Nach der Äquatorüberquerung laufen wir in Belem (Brasilien) ein. Zurück in den Atlantik fahren wir in die Amazonasmündung nach Santarem. Die beeindruckende Fahrt auf dem Amazonas ist gewaltig. In Manaus (Hauptstadt des Bundesstaates Amazonas) endet unsere Schiffsreise. Per Flug geht es via Dominikanische Republik zurück nach Deutschland.

Auf allen Inseln und in allen angelaufenen Häfen erkunden wir per organisierten und individuellen Ausflügen Land und Leute. Spektakuläre Szenen und unvergessliche Erlebnisse prägen sich für ewig ein.

3.282 zurückgelegte Seemeilen (6.078 km) und unzählige Highlights runden sehr eindrucksvoll das Gesamtbild dieser Reise ab. Präsentiert wird der Vortrag von Hans Harzt aus Lugau.



Südtirols Naturparadies auf der Leinwand

# Reiseshow-Reihe "Wunder Erde" zu Gast in Stollberg

Die bekannte Reiseshow-Reihe "Wunder Erde" kommt am Sonntag, den 06. März nach Stollberg. Der weitgereiste Fotojournalist Roland Kock präsentiert live die atemberaubenden Berglandschaften Südtirols auf der Großbildleinwand. Die Besucher erleben um 16.00 Uhr im großen Saal des Kindertheaters Burattino eine Reise mit traumhaften Bildern, Filmen und schöner Musik. Über viele Monate waren Kock und sein Team mit der Kamera unterwegs, um die einzigartigen Naturwunder des Landes in brillanter HD-Qualität zu zeigen. Selbst erfahrene Reisende entdecken so die Schönheiten Südtirols in einem ganz neuen Licht. In der Multimediashow gibt es zusätzlich viele wertvolle Reisetipps aus erster Hand.

Karten können ab sofort unter der kostenlosen Telefonnummer 0800-2224242 reserviert werden.

Weitere Informationen stehen im Internet unter www.Wunder-Erde.de



St. Magdalena in Südtirol (© Roland Kock 2016)

Anzeigen

NORDKOREA – Das Paradies ist ein Teil der Hölle – Multi-Media-Vortrag mit Jörg Hertel, Leipzig Stadtbibliothek Stollberg, Donnerstag, 17. März 2016, 19.00 Uhr



Nordkorea ist kein Land. Es ist ein Gefängnis mit 24 Millionen Insassen. Es ist der Beweis, dass Sozialismus nur ein Begriff, eine Idee ist - wie Marx ja selbst sagte. Und der Beweis, wie weit der Gedanke von der Gleichheit der Menschen pervertiert werden kann. Der Reisende hat einiges auszuhalten im Land ohne Beleuchtung: Bei der Anreise werden Druckerzeugnisse konfisziert, mitgebrachte Diktiergeräte können zu 6 Jahren Arbeitslager führen – oder öffentlicher Hinrichtung in Pjöngjang - für welche Pioniere schulfrei erhalten um am Schauspiel teilnehmen... zu müssen. Wer gehofft hat, dass alles nicht so schlimm sein wird wie vorrecherchiert, sieht sich mit einer Dauerflut an Enttäuschungen konfrontiert. Hotel verlassen verboten! Menschen in Uniform oder Arbeitskleidung fotografieren verboten! Kontaktaufnahme (beidseitig!) verboten! Stattdessen werden u. a. Kinder vorgeführt, die altersentsprechend unmögliche Leistungen auf Instrumenten vorführen. Und zu sehen sind (ausschließlich dürre) Menschen auf den Straßen, deren Gesichtsausdrücke mit "tot" unzureichend beschrieben sind. Untot? Ansonsten fahren Sie auf leeren, 100 Meter breiten Autobahnen - auf der Gegenspur. Das Gegenteil von "Gut" ist "Gut gemeint"! An der Grenze zu Südkorea, dem Bruderfeind, wollen Sie weinen, während Sie zwischen je einer Millionen Soldaten an einem Schreibtisch stehen, an welchem sich Feind und Feind Hunderte Stunden angeschwiegen haben, mit ein paar Atombomben unterm Arm. Aber Tränen sind eine Illusion. Alles nicht sooo schlimm? - Es gibt keine Vögel in Nordkorea. Dieser Vortrag zeigt den Bodensatz menschlichen Daseins. Asozial-Ismus!

Im Jahr 2014 unternimmt Jörg Hertel diese Reise nach Nordkorea, von der er uns in eindrucksvollen Bildern und Worten berichten wird. Vorverkauf ab sofort in der Stadtbibliothek Stollberg (VVK: 8,00 EUR, empfohlen aufgrund begrenzter Platzkapazität)



# Bambinibörse Stollberg

Basar für Baby- und Kindersachen

am 20.03.2016 von 14-17 Uhr

im

Bürgerbegegnungszentrum "das dürer"

Albrecht-Dürer-Straße 85 09366 Stollberg

Der Indoorspielplatz ist für die Kinder geöffnet und der Verein "groß & Klein" e.V. Stollberg lädt zum Spielen und Basteln ein.

Das Café "das dürer" sorgt für das leibliche Wohl.

In Zusammenarbeit mit der Stadt Stollberg

Anmeldung für Verkäufer und weitere Info's unter: www.bambiniboerse-stollberg.de oder Kontakt@bambiniboerse-stollberg.de





Alle Kinder und Eltern möchten wir ganz herzlich in unsere Kindertageseinrichtung "Unter dem Regenbogen" in Stollberg auf der Albrecht-Dürer-Straße 22 einladen.

Sie können uns gern am 30.03.2016 in der Zeit von 15.00 – 16.30 Uhr besuchen und kennenlernen (bitte Hausschuhe mitbringen).

Wir freuen uns auf Sie!

Die Erzieherinnen der Kindertageseinrichtung Trägerschaft Kinderland 2000 GmbH

> Ihr Anzeigentelefon: 037208/876-100 Riedel – Verlag & Druck KG

# "Unter dem Regenbogen" ein Dreifaches Helau, helau, helau ...





Wenn es Konfetti regnet und Pfannkuchen schneit sowie die Kinder der Kita "Unter dem Regenbogen" in Stollberg voll Fröhlichkeit, sind wir für den Fasching bereit.

An diesem Tag wollen wir lachen und ganz viel Unsinn machen.

Rote Nasen und grünes Haar, Zunge raus das ist wohl klar. Wir kitzeln alle unseren Bauch und Popowackeln tun wir auch. Wir schneiden lustige Grimassen und alle beginnen laut zu lachen.

Es ist die schönste Zeit im Jahr, das ist nicht nur unseren Kindern klar.

Wir bedanken uns für die Kreativität der Eltern bei den fantastischen Kostümen, bei den Kindern für die Fröhlichkeit und bei unserem "Kiga – Team" für den tollen Tag.

Es war uns ein Fest und wir freuen uns auf das nächste Jahr.













### "Es hat geschneit, wir wollen rodeln gehen!"



Als es Mitte Januar (endlich) geschneit hat, war die Freude in der Grundschule "Albrecht-Dürer" groß. Es konnte der für Januar geplante "Wintersporttag" stattfinden.

Und so gingen die Klasse 1 bis 4 am 22. Januar 2016 rodeln.

Während die Kinder der 1. und 2. Klasse "hinter" der Schule am Sportplatz rodelten und sich im Schnee austobten, mussten die "Großen" erst einmal ein Stück laufen.

Gut gelaunt ging es nach dem Frühstück für die 3. Klassen in Richtung Niederwürschnitz, die Kinder der 4. Klasse machten sich auf den Weg

zum "Wasserturm". Nach etwa einer halben Stunde kamen alle gut gelaunt am Rodelhang an. Und dann wurde fleißig gerodelt. Rote Bäckchen, leuchtende Kinderaugen und lautes Lachen zeigten, dass alle Kinder großen Spaß hatten. Stehenbleiben und Ausruhen wollte an diesem kalten aber sonnigen Wintervormittag keiner. Und so wurden die Schlitten wieder und wieder den Berg hochgezogen. Gegen 11 Uhr waren alle gesund und gut gelaunt, vielleicht ein bisschen erschöpft, wieder zurück in der Schule. Dort wurden alle mit heißem Tee begrüßt.

Vielen Dank an alle, die uns an diesem Tag begleitet haben und ein großes Dankeschön an die flinken Hände, die uns mit warmen Tee in der Schule begrüßt haben.

Die Kinder und Lehrerinnen der Grundschule "Albrecht Dürer"



### **■ Hurra, es gibt unsere ersten Zeugnisse!**

Es ist kaum zu glauben, wie schnell das erste Schulhalbjahr vergangen ist. Nun sollte es schon soweit sein: Wir bekommen unsere ersten Zeugnisse! Wir waren so unheimlich aufgeregt... Unsere erste Zeugnisausgabe erfolgte nicht einfach in unserem Klassenzimmer, sondern wir wanderten gemeinsam mit unserer Klassenlehrerin in die Jägerhütte nach Oberdorf. Frau Gräßler heizte für uns den Ofen schon an. Wir frühstückten in gemütlicher Runde mit Tee, Wiener Würstchen und einem Gemüsekrokodil. Dann ging es endlich los: Jedes Kind bekam sein Zeugnis und eine Urkunde von Frau Gall, z. B. als Zahlenkünstler, für die zuverlässige Erledigung der Hausaufgaben oder besondere Hilfsbereitschaft, zusammen mit einem Glückskäfer für das zweite Schulhalbjahr, überreicht. Anschließend wartete eine weitere Überraschung auf uns: Frau Liebold kam mit zwei Pferden über die Wiesen geritten und wer wollte, durfte eine kleine Runde auf den Pferden reiten.



Danach traten wir den Heimweg an. Einen kleinen Zwischenstopp legten wir noch im Wald ein. Wir suchten den Baum auf, den wir vor den Weihnachtsferien für die Tiere im Wald geschmückt hatten. Bedanken möchten wir uns ganz herzlich bei Familie Gräßler für das Bereitstellen der warmen, gemütlichen Jägerhütte, bei Familie Liebold für die Reitstunde und natürlich bei Frau Gall für diese tolle

Es war ein rundum gelungener Tag und ein schöner Start in unsere ersten Winterferien!

Die Kinder der 1. Klasse von der Grundschule Beutha

# Neues Europaprojekt an der Beuthaer Grundschule

Idee.



"Erasmus+" heißt ein neues europäisches Schulpartnerschaftsprojekt, welches im Januar an unserer

Grundschule gestartet hat. Gemeinsam mit Grundschulen in Bicester/England, Tamasi/Ungarn und Moncalvo/Italien arbeiten wir am Projekt "Verbesserung der Lese-und Rechtschreibleistung durch den Umgang mit Kunst und Musik". Zum Auftakttreffen in Moncalvo legten die Projektkoordinatoren der 4 Länder fest, wie das Projekt in den Unterricht integriert werden soll und wann Kinder an die Partnerschulen reisen werden, um dort gemeinsam zu arbeiten. Schon im Juni kommen Kinder aus der englischen Partnerschule nach Beutha, der Gegenbesuch erfolgt dann im September.

Das Projekt geht über 3 Jahre und wird komplett aus EU Mitteln finanziert.

# Kinderhochzeit im Hort "Am Park der Sinne"

Wir wünschen uns eine Kinderhochzeit, da waren sich alle Kinder der Klasse 1b einig. Das Hochzeitsfieber war so hoch, dass aus einem Brautpaar ganz geschwind vier wurden. Nun hieß es Vorbereitungen zu treffen, um aus dem Wunschdenken Wirklichkeit werden zu lassen. Was ziehe ich an? Das war Frage Nummer 1 bei den Mädchen. Kein Thema für die Jungs, schließlich haben sie den Anzug vom Schulanfang.

Was brauchen wir noch? Na eine Standesbeamte, Trauringe, Brautsträuße, Hochzeitstorten, Musik, Kindersekt und Knabbereien. Das alles konnten wir meistern, weil uns die Eltern ganz toll unterstützten!

Auf diesem Wege sei allen Eltern ein ganz großes Dankeschön gesagt, die zum Gelingen beigetragen haben, denn so wurde aus unserer Kinderhochzeit eine Traumhochzeit!











### Mit 5 Medaillen kehren die Stollberger aus Sachsen-Anhalt zurück

Ein erfolgreiches Wochenende liegt hinter den Stollberger Bushidos. Bei der East Open in Halle am 13. Februar konnten sie sich erfolgreich in Szene setzen.

Zu einem guten 3. Platz schafften es Michelle Süß und Jonas Köhler. Vanessa Stahlberg ging zweifach an den Start - einmal in Ihrer Altersklasse U21, aber einer höheren Gewichtsklasse - dabei sicherte sie sich ebenfalls einen Bronzeplatz. In der Leistungsklasse konnte sie sich wieder auf das Podest kämpfen - diesmal schaffte sie sogar Silber. Tommy Kuchinke schaffte es als einziger auf das oberste Treppchen. Den Grundstein legte er hier mit seinem starken ersten Kampf, den er 4:0 gewinnen konnte und anschließend bis in das Finale durchmarschierte. Hier sicherte er sich verdient den 1. Platz.

Mit diesem Ergebnis zeigte sich auch Trainer Thomas Richter sichtlich zufrieden.

### 5. Sächsische Meistertitel für Stollberger Karatekas

Am letzten Januarwochenende starteten die Stollberger Bushidos bei den Sächsischen Meisterschaften in Frankenberg. Sehr erfolgreich kehrten die Athleten mit 5 Titeln und einem 3. Platz zurück. Michelle Süß, Vanessa Stahlberg, Jonas Köhler und Darius Norsai wurden Sächsische Meister und sind damit für die Deutsche Meisterschaft in Erfurt nominiert. Leider konnten David Weigel und Yannic Zeulner ihre guten Trainingsleistungen nicht abrufen und verloren ihre Kämpfe. In der Kategorie Junioren U18 waren gleich zwei Stollberger vertreten. Maximilian Teubner konnte sich über einen 3. Platz freuen, Hans Fiedler belegte durch Kampfrichterentscheid nach einem Unentschieden im Finalkampf den 2. Platz. Anschließend trat Michelle in der Jugendmannschaft zusammen mit Tina aus Deutzen und Johanna aus Rochlitz an und konnten dort ihren Kampf souverän mit 5:0 für sich entscheiden und der Mannschaft damit den Titel sichern.

Michelle bereitete sich noch am letzten Wochenende beim Austrian Champions Cup in Hard (Österreich) vor. Dort kämpfte sie in der Kategorie Kumite Jugend bis 47 kg. Nach erfolgreichen Begegnungen gegen französische Athletinnen schickte sie im Kampf um Platz 3, ihre Gegnerin aus Dänemark nach 2 Fußtritten zum Kopf mit 6:0 von der Matte. Somit konnte Michelle Ihre Bronzemedaille mit Stolz entgegen nehmen.

Jetzt heißt es für die Stollberger im Training weiterhin konzentriert zu bleiben um bei der Deutschen Meisterschaft in Erfurt auf hohem Niveau mitzukämpfen.



Die Starter zur sächsischen Meisterschaft

# Die Inklusive Beratungsstelle Chemnitz – Beratung aus einer Hand

Der Sozialverband VdK Sachsen e. V. und der Verein Weißer Stock e. V. haben als Trägerverbund ein Projekt auf den Weg gebracht, das bisher in Sachsen einmalig ist – die Inklusive Beratungsstelle. Sie bietet ratsuchenden Menschen aus dem gesamten VMS-Einzugsgebiet Hilfe und Unterstützung und wird durch die Landesdirektion Sachsen gefördert.

Der Verein Weißer Stock e. V. hat sich seit dem Jahr 2000 als Ansprechpartner für die Belange blinder und sehbehinderter Menschen in Chemnitz etabliert. Er bietet soziale Beratung für diese Zielgruppe und vertritt deren Interessen in Gremien zur Umsetzung von Barrierefreiheit. Der Sozialverband VdK Sachsen setzt sich für Menschen mit Behinderungen, chronisch kranke Menschen, Opfer von Unfällen und Gewalt sowie für sozial benachteiligte Menschen ein. Der Verband agiert für soziale Gerechtigkeit, für Gleichstellung und gegen soziale Benachteiligungen. Mit über 20-jähriger Erfahrung leistet er kompetente Beratung in allen sozialrechtlichen Angelegenheiten in über 40 Beratungsstellen in Sachsen.

In der neuen Inklusiven Beratungsstelle in Chemnitz arbeiten somit Experten für verschiedene Behinderungsarten gemeinsam unter einem Dach. Dies erleichtert besonders Personen mit multiplen gesundheitlichen Einschränkungen den Zugang zu einem für sie passenden Angebot.

### Die Zielgruppe umfasst:

- Menschen mit einer k\u00f6rperlichen Behinderung
- Menschen mit einer Sinnesbeeinträchtigung
- Menschen mit einer seelischen Beeinträchtigung
- Angehörige, Familien und Senioren

### Was bieten wir Ihnen?

- Beratung zu sozialen Fragen (zum Beispiel zu den Themen Rente, Pflege, Rehabilitation, Nachteilsausgleiche bei Behinderung)
- Unterstützung und Hilfe (Ausfüllen von Formularen, Sozialrechtsberatung)
- 3. Systemische Beratung (weiterführende Gespräche zum Umgang mit der persönlichen Lebenssituation)
- Grundberatung zu Hilfsmitteln für blinde und sehbehinderte Menschen
- 5. Vermittlung (u. a. in Angebote der Selbsthilfe, zu Hilfsmittelfirmen, Integrationsfachdienst, Rehabilitationslehrern)

### Kontakt:

Rosenhof 4, 09111 Chemnitz Telefon: 0371-700 96 75

Internet: www.vdk.de/inklusive-beratungsstelle-chemnitz

### Beratungszeiten:

Montag 09.00-12.00 Uhr, Dienstag 09.00-12.00 Uhr und 13.00-15.00 Uhr sowie nach Vereinbarung. Bitte vereinbaren Sie telefonisch einen Termin.

### Angebot in Stollberg:

In Stollberg bietet der Sozialverband VdK Sachsen e. V. am 2. und 4. Montag im Monat von 9 bis 12 Uhr eine sozialrechtliche Beratung an. Zur besseren Terminplanung bitten wir um Anmeldung unter Telefon 03771-258888. Die Beratung findet im Bürgerbegegnungszentrum "das dürer", Albrecht-Dürer-Str. 85 in 09366 Stollberg statt.

Weitere Informationen finden Sie auch im Internet unter www.vdk.de/bv-aue-schwarzenberg.





**Anzeigen** 



# ab 1.März neue Kurse

im Kulturbahnhof Stollberg

(Früh- und Abendkurse)

Anmeldung unter: Förderverein Airnet Erzgebirge e.V. Herr Jörg Eismann

Phone: 037296 929879
Mail: info@airnet-erzgebirge.de
Online-Info: www.airnet-erzgebirge.de

Unsere Kurse sind für Sie KOSTENFREI

### PC-Grund- u. Aufbaukurs

Computer-Bedienung Textverarbeitung,Tabellenkalkulation E-mail empfangen und versenden Internet Umgang und Sicherheit

### Fotos bearbeiten und präsentieren

Meine neue digitale Kamera was nun (tun) ??

Bedienung (Tipps und Tricks) Speicherkarten und Formate

# Kalender und Fotobuch gestalten

Vom Foto zum Kalender oder Fotobuch

### Am Aschermittwoch ist alles vorbei...

...und wir können insgesamt ein positives Resümee ziehen. Nach gewohnt "vollem Haus" zum Weiberfasching am 04.02. war auch der Fasching für Alle am 06.02. gut besucht. Einige neue Protagonisten auf und hinter der Bühne hatten ihre "Feuertau-

fe" erfolgreich bestanden und unser Publikum Selan hatte sich im besten Sinne ebenfalls wieder etwas verjüngt, was uns äußerst zuversichtlich in die Zukunft

Bereits am 30.01. konnten wir nach längerer Pause wieder im CURA Seniorencentrum auftreten und zur Freude der Zuschauer einige Auszüge aus unserem Programm zeigen, sowie am Nachmittag des 04.02. die angereisten Faschingsfreunde der Lebenshilfe begeistern.

Der Kinderfasching, den die Stadt Stollberg alljährlich ausrichtet, ist seit Jahren eine sehr beliebte Veranstaltung, zu der sogar Besucher aus umliegenden Gemeinden wie Oelsnitz, Hohndorf und Zwönitz strömen. Dieses Jahr fand der Kinderfasching erstmalig im Schlachthof statt, der leider hoffnungslos überfüllt war. Wir beobachteten, dass etliche Eltern mit ihren Kindern bereits wenige Minuten nach Veranstaltungsbeginn das Gelände enttäuscht verließen. Das ist sehr schade, auch wegen des tollen Engagements der anwesenden Mitarbeiter der Stadt sowie der Mitwirkenden auf der Bühne. Wir hoffen, dass wir nächstes Jahr zur Zufriedenheit aller Beteiligten den Kinderfasching wieder in der 3-Feld-Halle feiern dürfen.

Nun freuen wir uns auf die 20. Kinder- und Jugendtanzschau am 27.02. im Bürgergarten und wünschen allen Mitwirkenden und Zuschauern viel Spaß. Der Eintritt ist frei!

> Die Auszubildenden der Stadtverwaltung Stollberg, die diesjährig das erste Mal den Kinderfasching organi-

> sierten, bedanken sich bei der Carnevalsvereinigung Stollberg für das schöne Programm und bei der Bäckerei Weißbach für die

Es grüßt mit Helau! Eure CVS e.V.







Bar gab es Wiener, Kaffee und andere Getränke für die Eltern. Die eigentliche Party fand in der ehemaligen Schlachthalle statt, in welcher die Carnevalsvereinigung Stollberg zusammen mit der Kindertanzgruppe von Sybille Weber ein Programm für die Kinder präsentierte. Anschließend wurde ausgelassen getanzt und gefeiert zum Beispiel bei einer gemeinsamen Polonaise und einigen Spielen. Wer lieber seiner Kreativität freien Lauf lassen wollte, konnte im ehemaligen Stall zusammen mit dem Kulturkreis kunterbunte Masken basteln.

Die Auszubildenden der Stadtverwaltung Stollberg

### !!! DANKE !!!



"Pfannkuchenunterstützung". Ein weiterer Dank geht an den Pink Panther e.V., den Kulturkreis Stollberg und Umgebung e. V. und das Team vom Schlachthof für die tolle Hilfe an diesem Tag.

Da die Veranstaltung von Jahr zu Jahr mehr faschingsbegeisterte Teilnehmer anzieht, bemühen wir uns im nächsten Jahr eine größere Lokalität bzw. wieder die Dreifeldhalle für diese Veranstaltung nutzen zu können. Wir hoffen, dass es den Kindern trotzdem gefallen hat.

Im Schlachthof Stollberg wurden die Närrinnen und Narren in

der früheren Kühlhalle mit Pfannkuchen und Saft versorgt. An der



Wir gratulieren ganz herzlich folgenden Stollberger Bürgern

Frau Ruth Vogel

zum 90. Geburtstag,

Frau Hilde Voigtländer

zum 101. Geburtstag,

Frau Inge Rudolph



### **NOTRUFTAFEL**

#### Telefonseelsorge:

0800 1110111 oder 0800 1110222 Anonym – gebührenfrei – rund um die Uhr.

Unfall, Brand, Rettungsdienst,

,	,		_				
Feuerwehr					 	 	.112
Verkehrsunt	fall, Ü	Überl	fall ι	ISW.	 	 	.110
Polizeirevie	Sto	llber	g		 	 	.900

### Störungsmeldungen für Stollberg

Strom	05
Gas 0800 2 666 0	06
Fernwärme0800 2 666 10	36
Trinkwasser	05
Abwasser0172/35786	36

### Störungsmeldungen für Niederdorf

Strom
Gas 0371/451444
Trinkwasser03763/405405
Abwasser0172/3578636

### **WAD GmbH**

### **Havarie- und Bereitschaftsdienst**

Bei Havarien und Unregelmäßigkeiten am unterirdischen öffentlichen oder privaten Abwasserkanalnetz bitten wir, unseren 24-Stunden-Bereitschaftsdienst (auch an Sonn- und Feiertagen) unter der Telefonnummer 0172 3578636 zu benachrichtigen.

# Polizeidirektion Chemnitz-Erzgebirge Fachdienst Prävention – Regionalteam

Lessingstraße 15, 08280 Aue (Polizeirevier)

- **Präventionsangebot:** Durch das Regionalteam werden verschiedene Präventionsveranstaltungen angeboten und durchgeführt.
- Das Präventionsspektrum umfasst:

Maßnahmen der Verkehrs-, Drogen- und Gewaltprävention für Grund-, Mittelschulen, Gymnasien und Förderschulen sowie für öffentliche Einrichtungen. Die angebotenen Maßnahmen der Prävention sind kostenfrei. Ansprechpartner ist Herr Wandke, erreichbar unter Telefon 03771 12-2479, Fax: 03771 12-2475

■ Rat zum Thema "Sicher wohnen" bietet Ihnen

Die Polizeiliche Beratungsstelle der Polizeidirektion in 09111 Chemnitz, Brückenstraße 12, Dienstag und Donnerstag, 09:00 - 11:30 Uhr und 12:30 - 16:00 Uhr Telefon: 0371/3872822, Fax: 0371/3872808

DIE NÄCHSTE MÖGLICHKEIT ZUR BLUTSPENDE BESTEHT AM FREITAG, DEM 18.03.2016, VON 13:00 BIS 18:30 UHR IM DRK STOLLBERG, CHEMNITZER STRASSE 21



### **■** Geplante Kurse der Volkshochschule in Stollberg

- 29.02. ,17:00 Uhr, Englisch für Wiedereinsteiger (Niveau A2), Stollberg, Gymnasium
- 29.02.,17:30 Uhr, Englisch für den Urlaub Anfängerkurs, Stollberg, Gymnasium
- 29.02. ,18:45 Uhr, Englisch 1. Semester (Niveau A1) Anfängerkurs, Stollberg, Gymnasium
- 29.02.,19:00 Uhr, Englisch 12. Semester (Niveau B1), Stollberg, Gymnasium
- 01.03. ,18:30 Uhr, Stabilisierung und Mobilisierung der Wirbelsäule und Gelenke -Grundkurs, Stollberg, MPZ
- 01.03. ,18:30 Uhr, Englisch 2. Semester (Niveau A1), Stollberg, Gymnasium
- 07.03. ,08:30 Uhr, Vom digitalen Bild zur Foto-CD, Stollberg, MPZ
- 12.03.,09:00 Uhr, Fit für Kinder unter 3 (Teil 3), Stollberg, MPZ
- 18.03. ,09:00 Uhr, Lebensbalance Teil 2, Stollberg, MPZ
- 21.03. ,17:15 Uhr, Hatha Yoga, Stollberg, MPZ
- 04.04. ,16:00 Uhr, Der ewige Tanz aus N\u00e4he und Distanz in der Beziehungsgestaltung, Stollberg, Gymnasium
- 04.04. ,17:15 Uhr, QiGong, Stollberg, MPZ
- 05.04. ,08:30 Uhr, Computer Grundkurs mit Einführung ins Internet, Stollberg, MPZ
- 05.04. ,17:00 Uhr, Gitarre f
  ür Anfänger, Stollberg, Gymnasium
- 05.04. ,18:00 Uhr, Computer Grundkurs mit Einführung ins Internet, Stollberg, MPZ
- 05.04, .19:00 Uhr, Dance-Fitness, Stollberg, Gymnasium Dreifeldhalle
- 06.04. ,18:00 Uhr, Autogenes Training Grundstufe, Stollberg, MPZ
- 08.04. ,15:00 Uhr, Kindertanz Schnupperkurs für Kinder im Alter von 5–8 Jahren, Stollberg, Gymnasium, Dreifeldhalle
- 09.04.,08:30 Uhr, Effektiv arbeiten mit Microsoft Word Tageskurs –, Stollberg, MPZ
- 09.04. ,09:00 Uhr, Sprachentwicklung und Sprachentwicklungsstörungen, Stollberg,

MPZ ... Medienpädagogisches Zentrum (ehemalige Einfeldhalle auf dem Gelände des Gymnasiums)

Bitte beachten Sie, dass aus Platzgründen nur eine begrenzte Auswahl und nur der Beginn der Kurse ausgewiesen sind. Detaillierte Informationen erhalten Sie telefonisch unter 037296 591 1663 und im Internet unter www.vhs-erzgebirgskreis.de.

# Pyramidenanhalten auf dem Hauptmarkt









### WWW.STOLLBERG-ERZGEBIRGE.DE

Anzeigen

### Kirchennachrichten



# Evangelisch-Lutherische St.-Jakobi-Kirchgemeinde Stollberg

Pfarrstraße 3 | 09366 Stollberg | Fon: 037296/7070 kg.stollberg@evlks.de | Fax: 037296/70719 www.kirche-stollberg.de

Veranstaltungsorte

- (1) St.-Jakobi-Kirche
- (2) Lutherhaus, Lutherstraße 13
- (3) Diakonat, Pfarrstraße 4

Niederdorf: Gemeinderaum, Neue Straße 5
Oberdorf: Am Bach 3, Gemeinschaftsraum
Gablenz: Am Sportplatz, Gemeinschaftshaus

So. 28.02.	9.30 Uhr	Gottesdienst mit Abendmahl (2)
	9.30 Uhr	Gottesdienst in Oberdorf
Mo. 29.02.	19.30 Uhr	Frauenkreis (3)
Mi. 02.03.	10.00 Uhr	Gottesdienst im Jakobi-Haus
	14.30 Uhr	Seniorenkreis (2)
	19.00 Uhr	Passionsandacht (1)
Fr. 04.03.	19.30 Uhr	Weltgebetstag der Frauen im Katholischen
		Gemeindezentrum
Sa. 05.03.	9.00 Uhr	Konfirmandenunterricht (3)
So. 06.03.	9.30 Uhr	Gottesdienst mit Abendmahl zum
		Abschluss der Visitation unserer Kirche (1)
Mo. 07.03.	19.30 Uhr	Bibelstunde in Oberdorf
Mi. 09.03.	19.00 Uhr	Passionsandacht (1)
Do. 10.03.	19.30 Uhr	Bibelstunde in Gablenz
Fr. 11.03.		Konfirmandenrüstzeit (11 13.03.)
So. 13.03.	9.30 Uhr	Gottesdienst mit Abendmahl (1)
		Frauenfrühstück im "dürer"
Mi. 16.03.	19.00 Uhr	Passionsandacht (1)
Fr. 18.03.	19.00 Uhr	Junge Erwachsene (2)
So. 20.03.	9.30 Uhr	Gottesdienst mit Taufe und Abendmahl (1)
Mo. 21.03.	19.30 Uhr	Frauenkreis (3)
	19.30 Uhr	Passionsandacht Marienkirche
Di. 22.03.	19.30 Uhr	Passionsandacht Christuskirche Nieder-
		dorf
Mi. 23.03.	15.30 Uhr	Gottesdienst im CURA-Seniorencentrum
	19.30 Uhr	Passionsandacht Kapelle am Park
Do. 24.03.	19.30 Uhr	Tischabendmahl (1)
Fr. 25.03.	9.30 Uhr	
	14.30 Uhr	Gottesdienst zur Sterbestunde Jesu mit
		Passionskantate (1)
	20.00 Uhr	Ökumenischer Kreuzweg der Jugend ab
		Kirche
So. 27.03.	6.00 Uhr	Ostermette auf dem Friedhof
	9.30 Uhr	Festgottesdienst mit Abendmahl (1)
Mo. 28.03.	9.30 Uhr	Familiengottesdienst (1)

### Junge Gemeinde

Flötenchor:

mittwochs, 18.00 Uhr, Themen und Gespräche

■ Kirchenmusikalische Kreise (im Lutherhaus)

Posaunenchor: dienstags, 19.00 Uhr

mittwochs, 19.30 Uhr in Gablenz

Kantorei: montags, 19.30 Uhr Kurrende: dienstags, 16.30 Uhr

Spatzenchor: Montag, 29.02., 14.03., 16.30 Uhr Oratorienchor: Mittwoch, 02.03.,16.03.,06.04.,

19.30 Uhr

Flötenkreise: - Fortgeschritten: montags, 14.10 Uhr

Anfänger: dienstags, 15.45 UhrDonnerstag, 03.03.,07. 04., 18.00 Uhr

Bläserausbildung: montags, ab 16.00 Uhr

### ■ Passionsandachten zur Fastenzeit

Innehalten, auf Gottes Wort hören, Stille erfahren, beten und singen. Seit dem Aschermittwoch sind wir gemeinsam auf dem Weg in die 7-wöchige Fastenzeit. Dazu wollen wir am 02.03. und 16.03.2016 jeweils 19.00 Uhr auf eine Passionsandacht in unserer Kirche hören. Ökumenische Passionsandachten finden in der Karwoche jeweils 19.30 Uhr statt: 21.03. Marienkirche, 22.03. Christuskirche, 23.03. Kapelle am Park.

#### Visitation

Vom 28. Februar bis 6. März 2016 wird der Superintendent unseres Kirchbezirks, Dr. Olaf Richter, gemeinsam mit den Fachberatern des Kirchenbezirkes unsere Kirchgemeinde Stollberg visitieren. Wir sehen der Visitation erwartungsvoll entgegen und bitten die Gemeinde, in der Visitationswoche zahlreich die Veranstaltungen von Gruppen, Kreisen, Chören und Christenlehre zu besuchen.

#### Jubelkonfirmation

Die Jubelkonfirmation findet in diesem Jahr am Sonntag, den 22. Mai, statt. Wir bitten alle, die in den Jahren 1941, 1946, 1951, 1956, 1966, 1976 und 1991 in Stollberg konfirmiert wurden, sich im Pfarramt zu melden. Einladungen mit Ablauf und Anmeldeformularen werden dann an die uns bekannten Adressen versandt.

#### ■ Glaubenskurs

Wir laden ein, sich mit der Bibel und den Fragen des christlichen Glaubens auseinanderzusetzen und treffen uns bis zum 21.03., montags von 19.00 - 21.00 Uhr im Lutherhaus, Lutherstraße 13. Anmeldung bitte an das Pfarramt (7070) oder Pf. Dr. Wedow (70715).

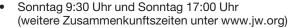
### Königreichssaal Jehovas Zeugen

Versammlung Stollberg 09366 Niederdorf, Chemnitzer Straße 9A

### Zusammenkunftszeiten:

Mittwoch 19:00 Uhr und
 Donnerstag 19:00 Uhr

Besprechung biblischer Themen



### Service:

6.3. Bayerischer Rundfunk (B2 Positionen) 6:45 - 7:00 Uhr Thema: Jesus, der Erlöser - was heißt das?

■ **Tipp:** online auf www.jw.org/Bibel&Praxis>Fragen zur Bibel/ lst Jesus an einem Kreuz gestorben?

### ■ Gedenkfeier zum Tod Jesu

Mittwoch, **23. März 2016** in 09376 Oelsnitz/Erzg., Stadthalle , Rathausplatz 3, Einlass: 18:00 Uhr, Beginn: 19:00 Uhr Zeugen Jehovas in Ihrer Nähe finden Sie auf www.jw.org → Über uns → Zusammenkünfte



### **Evangelisch-methodistische Kirche**

### Christuskirche Niederdorf · Chemnitzer Str. 87



- Pastor Dr. Michael Wetzel, Obere Bahnhofstraße 8, 08294 Lößnitz, Tel. 037754-2767, studiengemeinschaft@emk.de
- Gemeindereferentin Petra Iffland, Querweg 4, 09399 Niederwürschnitz, petra.iffland@emk.de

freita Di	ags 01.03.16	19.00 Uhr 16.30 Uhr 19.00 Uhr	Jugendkreis nach Absprache kirchl. Unterricht 25. Klasse Gebetskreis
		19.30 Uhr 20.30 Uhr	Bibelgespräch Chorübung
Sa	05.03.16	16.00 Uhr	"ankommen" - Konzert mit
			"Streichertrio Steinert" Eintritt frei!
So	06.03.16	09.00 Uhr	Gottesdienst und Kigo*
Di	08.03.16	16.30 Uhr	kirchl. Unterricht 25. Klasse
٥.	00.00.10	16.30 Uhr	kirchl. Unterricht 68. Klasse
		19.00 Uhr	Gebetskreis
		19.30 Uhr	Bibelgespräch
		20.30 Uhr	Chorübung
Mi	09.03.16	15.00 Uhr	Seniorenkreis mit Pastor
			Dr. Wedow
So	13.03.16	09.00 Uhr	Gottesdienst und Kigo*
Di	15.03.16	16.30 Uhr	kirchl. Unterricht 25. Klasse
		19.00 Uhr	Gebetskreis
		19.30 Uhr	Bibelgespräch
_	00 00 10	20.30 Uhr	Chorübung
So	20.03.16		Gottesdienst und Kigo*
Di	22.03.16	16.30 Uhr	kirchl. Unterricht 25. Klasse kirchl. Unterricht 68. Klasse
		16.30 Uhr 19.30 Uhr	Ökumen. Kreuzwegandacht
Fr	25.03.16	15.00 Uhr	Karfreitag Gottesdienst
	20.00.10	13.00 0111	mit Abendmahl
So	27.03.16	10.00 Uhr	Osterfestgottesdienst in Lößnitz
Di	29.03.16	19.00 Uhr	Gebetskreis
		19.30 Uhr	Bibelgespräch
		20.30 Uhr	Chorübung

<sup>\*</sup> Kigo = Kindergottesdienst

### Anzeigen

### Zu den Veranstaltungen in der Landeskirchlichen Gemeinschaft Stollberg, Hohenecker Straße 6 laden wir sehr herzlich ein:

- Gemeinschaftsstunde Sonntag, 6., 20., 27. März; 17:00 Uhr
- Sonntagsschule (für Kinder ab 3 Jahre): Sonntag, 6., 20., 27. März: 17:00 Uhr
- Gemeinschaftsstunde Sonntag, 13. März; 10:00 Uhr
- Sonntagsschule (für Kinder ab 3 Jahre) Sonntag, 13. März; 10:00 Uhr
- Gebetsgemeinschaft Donnerstag, 3., 10., 17., 31. März; 19:00 Uhr
- Bibelstunde Donnerstag, 3., 10., 17., 31. März; 19:30 Uhr
- Jugendbibelstunde Freitag, 4., 11., 18., 25. März; 19:00 Uhr
- Frauenstunde Mittwoch, 23. März; 19:30 Uhr
- Seniorennachmittag Mittwoch; 14:30 Uhr
- Mutti-Kind-Frühstück Mittwoch. 9. März: 9:00 Uhr
- Gruppenstunde "Blaues Kreuz" Dienstag, 8. März; 19:00 Uhr
- Gruppenstunde "Blaues Kreuz" Sonnabend, 26. März; 15:00 Uhr
- Jungschar Jungen Sonnabend, 5., 19. März, 10:00 Uhr
- Jungschar Mädchen Freitag, 11. März, 16:00 Uhr
- Teestube Sonnabend, 5. März 19:30 Uhr
- Weltgebetstag der Frauen, 4. März 19:30 Katholisches Gemeindezentrum Stollberg
- Posaunenchor dienstags 19:00 Uhr im Lutherhaus
- Weitere Termine und eventuelle Änderungen von Veranstaltungen sind unter www.lkg.stollberg.de in der Rubrik Kalender zu finden.
- Anfragen über:

Gemeinschaftsleiter Chr. Jenatschke; Tel.: 037296 939283

### Gottesdienste

### der Katholischen Pfarrei St. Marien Stollberg

Mittwoch,	24.02.	10.30 Uhr 9.00 Uhr 18.00 Uhr	
Sonntag, Mittwoch,		10.30 Uhr 9.00 Uhr	HI. Messe HI. Messe
Sonntag,		10.30 Uhr	Wort-Gottes-Feier
Mittwoch,	09.03.	9.00 Uhr	HI. Messe
Donnerstag.	, 10.03.	18.00 Uhr	Andacht, anschl. Fastenpredigt
Sonntag,	13.03.	10.30 Uhr	HI. Messe
Mittwoch,	16.03.	9.00 Uhr	HI. Messe
Sonntag,	20.03.	10.30 Uhr	Wort-Gottes-Feier
			zum Palmsonntag
Mittwoch,	23.03.	9.00 Uhr	HI. Messe
Donnerstag.	24.03.	18.30 Uhr	Hl. Messe, Gründonnerstag,
			anschl. Agape und Anbetung
Freitag,	25.03.	11.00 Uhr	Kinderkreuzweg
Samstag,	26.03.	21.00 Uhr	Feier der Osternacht
Sonntag,	27.03.	10.30 Uhr	Osterhochamt
Montag,	28.03.	10.30 Uhr	Wort-Gottes-Feier
			zum Ostermontag
Mittwoch,	30.03.	9.00 Uhr	Wort-Gottes-Feier

Pater Raphael Bahrs OSB

Ihr Anzeigentelefon: 037208/876-100 – Riedel – Verlag & Druck KG

### AMTLICHE MITTEILUNGEN

### Berichtigung

# Öffentliche Bekanntmachung



Beschluss zur Aufhebung der Satzung über die Erhebung von Beiträgen für Verkehrsanlagen (Straßenbaubeitragssatzung) vom 16.03.1995 (BV-Nr.: 12/1995) BV ND 16/003

Beschlussfassung am 18.01.2016

Der Gemeinderat der Gemeinde Niederdorf beschließt die Aufhebung der am 16.03.1995 beschlossenen Satzung über die Erhebung von Beiträgen für Verkehrsanlagen (Straßenbaubeitragssatzung) BV-Nr.: 12/1995.

Die Aufhebung der Straßenbaubeitragssatzung (BV-Nr.: 12/1995) wird rückwirkend ab dem 16. März 1995 gefasst.

Niederdorf, den 27.02.2016

R. D.





Siegel

Vereinfachtes Flurbereinigungsverfahren Tor zum Erzgebirge Gemeinden Niederdorf, Niederwürschnitz, Jahnsdorf

Vorstandswahl (§ 21 Abs. 2 FlurbG)

### **■ BEKANNTMACHUNG und LADUNG**

Das Landratsamt Erzgebirgskreis - obere Flurbereinigungsbehörde - hat in Teilen der Gemarkungen Niederdorf, Niederwürschnitz, Pfaffenhain und Seifersdorf die Durchführung eines vereinfachten Flurbereinigungsverfahrens mit Datum vom 15. Mai 2015 angeordnet.

Für alle Grundstückseigentümer, Erbbau- und Nutzungsberechtigten im Flurbereinigungsgebiet hält das Landratsamt Erzgebirgskreis, Referat 32 - Ländliche Entwicklung und Vermessung

am Donnerstag, den 31.03.2016, um 17.00 Uhr, in der Sport- und Freizeithalle in Niederdorf (Am Graben 1, 09366 Niederdorf)

eine Teilnehmerversammlung zur Vorstandswahl ab.

Hierzu ergeht herzliche Einladung.

### Tagesordnung:

- Erläuterung der Aufgaben des Vorstandes und der Grundsätze des Wahlverfahrens
- Beschlüsse der Teilnehmerversammlung zu möglichen Wahlperioden und zum Wahlverfahren
- III. Wahl des Vorstands der Teilnehmergemeinschaft
- IV. Allgemeine Aussprache

Der Vorstand führt die Geschäfte der Teilnehmergemeinschaft. Er hat nach dem sächsischen Ausführungsgesetz zum Flurbereinigungsgesetz auch Aufgaben der Flurbereinigungsbehörde verantwortlich auszuführen. Der Vorstand soll daher das volle Vertrauen der Teilnehmer besitzen. Die Grundstückseigentümer sollen an der

Neuordnung des Verfahrensgebietes intensiv mitwirken. Da die umfassende Neuordnung des betreffenden Gebiets von erheblicher Bedeutung ist, sollte es im Interesse aller Grundeigentümer, Erbbau- und Nutzungsberechtigten liegen, an der Teilnehmerversammlung zur Vorstandswahl teilzunehmen.

Für aktive, interessierte Bürgerinnen und Bürger besteht nach wie vor die Möglichkeit, sich für diese wichtige ehrenamtliche Tätigkeit zur Wahl zu stellen und sich bei den Gemeindeverwaltungen Niederdorf, Niederwürschnitz, Jahnsdorf oder beim Referat 32 - Ländliche Entwicklung und Vermessung des Landratsamtes Erzgebirgskreis zu melden. Die Kandidatenliste wird nach dem Tagesordnungspunkt II. vor dem Drucken der Stimmzettel geschlossen.

Das Landratsamt Erzgebirgskreis als obere Flurbereinigungsbehörde hat die Zahl der zu wählenden Mitglieder des Vorstands und deren Stellvertreter auf **je 4** festgesetzt.

Teilnehmer am Verfahren sind alle Eigentümer der zum Verfahrensgebiet gehörenden Grundstücke sowie die den Eigentümern gleichstehenden Erbbauberechtigten und die Eigentümer von selbständigem Eigentum an Gebäuden und Anlagen, die dem Sachenrechtsbereinigungsgesetz unterliegen.

Jeder Teilnehmer hat eine Stimme. Miteigentümer oder Erbengemeinschaften gelten jeweils als ein Teilnehmer. Einigen diese sich nicht über die Stimmabgabe, sind sie von der Wahl auszuschließen.

Die Vertretung durch Bevollmächtigte, die nicht selbst Teilnehmer sein müssen, ist zulässig. Bevollmächtigte haben sich in der Versammlung durch eine schriftliche Vollmacht auszuweisen, bei der die Unterschrift des Vollmachtgebers öffentlich oder amtlich beglaubigt sein muss. Die Beglaubigung erteilt die jeweilige Gemeinde und Stadt gebührenfrei.

Jeder anwesende Wahlberechtigte, sei er Teilnehmer, Bevollmächtigter oder gesetzlicher Vertreter, hat nur eine Stimme, auch wenn er mehrere Teilnehmer vertritt. Er kann insgesamt 8 Personen als Mitglieder und Stellvertreter in den Vorstand wählen.

Teilnehmer, die bei der Wahl abwesend sind und nicht vertreten werden, können ihre Stimme nachträglich nicht mehr geltend machen. Kommt die Wahl im Termin nicht zu Stande und verspricht ein neuer Wahltermin keinen Erfolg, so kann das Landratsamt Erzgebirgskreis Mitglieder des Vorstands nach Anhörung der sächsischen landwirtschaftlichen Berufsvertretungen bestellen

Für die Aussprache zu allgemein interessierenden Themen des vereinfachten Flurbereinigungsverfahrens Tor zum Erzgebirge besteht unter Tagesordnungspunkt IV ausreichend Gelegenheit. *Marienberg, den 27.01.2016* 

Im Auftrag

H. Mehringer, Referatsleiter

# Öffnungszeiten des Gemeindeamtes Niederdorf

Montag geschlossen

Dienstag 8:00 - 11:30 Uhr und 13:00 - 16:00 Uhr

Mittwoch geschlossen

Donnerstag 8:00 - 11:30 Uhr und 13:00 - 17:30 Uhr

Freitag geschlossen

Außerhalb der Öffnungszeiten sind Termine nach Vereinbarung möglich.

### Postanschrift:

Gemeinde Niederdorf, Neue Straße 5, 09366 Niederdorf Tel.-Nr.: 037296 / 2048, Fax: 037296 / 15432, www.niederdorf-erzgebirge.de,

verwaltung@niederdorf-erzgebirge.de

### **■** Gebührenerhöhung für Hexen- und Lagerfeuer in Niederdorf

Das Ordnungsamt informiert, dass nach der Neukalkulation der Kosten für die Bearbeitung der Traditions- und Lagerfeuer in Stollberg auch der Niederdorfer Verwaltungsausschuss, in seiner Sitzung am 03.02.2016, die Erhöhung der Kosten auf 25,00 Euro pro angemeldetes Feuer beschlossen hat.

Bau-/Ordnungsamt Abt. Öffentliche Ordnung

### Bekanntgabe des Beschlusses aus der Sitzung des Verwaltungsausschusses vom 02.02.2016

Folgender Beschluss wurde im öffentlichen Teil gefasst:

**BV ND 16/004** 

Beschluss zur Annahme von Spenden

### **NICHTAMTLICHE MITTEILUNGEN**

# ■ Feuerwehr Niederdorf Neues Löschfahrzeug Gerätewagen-Logistik 2 in Betrieb genommen

Am Freitag, dem 12.02.2016 um 19:00 Uhr fand im Bürgersaal der Gemeinde Niederdorf die Rechenschaftslegung für das zurückliegende Jahr statt. In seinen Ausführungen betonte Wehrleiter Pfüller, dass das Jahr 2015 ein ganz besonderes Jahr für die Niederdorfer Feuerwehr war. Feierlich wurde am 27. Juni 2015 das neue Löschfahrzeug Gerätewagen-Logistik 2 eingeweiht und in Betrieb genommen. In seinem Bericht informierte er weiterhin über die Personalentwicklung in der Niederdorfer Wehr, über das Einsatzgeschehen im letzten Jahr, über die Ausbildung mit den vielfältigen theoretischen Schulungen und praktischen Einsatzübungen, über das Absolvieren der verschiedenen Lehrgänge sowie über die geleistete Öffentlichkeitsarbeit

Abschließend bedankte sich Wehrleiter Pfüller bei seinen Kameraden, denn nur gemeinsam konnten und können alle anstehenden Aufgaben gelöst werden, um jeder Zeit in Not geratenen Bürgern zu helfen. Sein besonderer Dank geht an die Familien und Angehörigen der Feuerwehrmitglieder und an die Vertreter der Gemeinde Niederdorf.

Am Anschluss seiner Ausführungen folgten die anstehenden Gratulationen, Beförderungen und Ehrungen. Als Ehrenmitglied in den Reihen der Niederdorfer Wehr wurde für



Kameraden der Niederdorfer Feuerwehr während der Rechenschaftslegung

seine Verdienste rund um die Feuerwehr Niederdorf der ehemalige Bürgermeister Roland Lippmann aufgenommen.

Anschließend gab Kamerad Marcel Müller in seinem Bericht Einblicke in die Arbeit der Jugendfeuerwehr, die sehr vielfältig war. Feuerwehrtechnische Themen, verschiedene praktische Übungen, aber auch gemeinsame Ausflüge wurden genannt.



Wehrleiter Pfüller bei seinen Ausführungen



Stephan Weinrich und Holger Brandt wird gratuliert zum Feuerwehrmann-Anwärter

# Jugendfeuerwehrmitglieder erhalten Jugendflamme Stufe 1

Am Samstag, dem 13. Februar 2016 fand in Niederdorf im Gerätehaus der Freiwilligen Feuerwehr die Abnahme der Jugendflamme Stufe 1 statt. Es gibt drei Stufen der Jugendflamme und die Stufe 1 ist der erste Leistungsnachweis der Feuerwehr, auf den die Stufen 2 und 3 folgen.

Die fünf Jugendlichen mussten drei feuerwehrtechnische Geräte aufsuchen und erklären, sowie einen Notruf absetzen. Außerdem mussten mindestens zwei Knoten und Stiche

gezeigt werden. Hinzu kam noch ein Wahlbereich aus sportlichen oder ökologischen Übungen. Hier entschieden sich alle Teilnehmer für den sportlichen Bereich.

Die Jugendlichen hatten sich intensiv auf die Prüfung vorbereitet und konnten alle Aufgaben erfolgreich ausführen. Nach bestandener Prüfung verlieh Jugendwart Marcel Müller die Urkunden an: Emely Radtke, Lisa Bernhardt, Lenny Bienick sowie Vanessa und Dominik Brandt.











### Helau im Wirbelwind

Am Faschings-Dienstag ging in unserer Kita mal wieder die Post ab. Schon an den Tagen davor stimmten die Kinder sich mit ihren Erziehern darauf ein. Es wurde fleißig geschmückt und für eine lustige Deko gewerkelt.

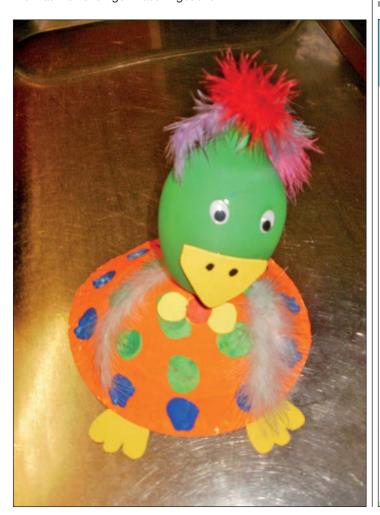
Viele lustige Tiere, Feuerwehrmänner, Piraten, Prinzessinnen und andere wunderbare Märchengestalten trafen sich zu einer tollen Faschingsparty.

Die Mehrzweckhalle verwandelte sich zu einer Kinderdisko mit bunter Kostümmodenschau und Polonaise, sowie lustigen Bewegungsspielen.

Mit Kindersekt und leckeren Knabbereien wurde sich zwischendurch gestärkt.



Die Maulwürfe fertigen Faschingsdeko









### Wintertanz in Niederdorf

Niederdorf - Am Samstag, den 13.02.2016 fand in der Sport- und Freizeithalle der 1. Wintertanz mit der Kultband aus Sachsen "RBII" statt. Auf der vom Heimatverein "Heimattreue Niederdorf e.V." organisierten Tanzveranstaltung wurde bereits beim ersten Lied das Tanzbein geschwungen. Vor fast ausverkauftem Haus wurde bis 01:00 Uhr nachts gefeiert, gesungen und getanzt bis die Sohlen glühten.

Auf Grund des großen Erfolges wird es sicher nicht die letzte Veranstaltung gewesen sein. Wir als Verein planen bereits die nächsten Veranstaltungen.

Der Verein "Heimattreue Niederdorf e.V." hat sich zum Ziel gesetzt, das gesellschaftliche Leben im Dorf zu stärken, Traditionen zu wahren und Gemeinschaft zu fördern.







Anzeigen



Es ist höchste Zeit, an Ihre Osteranzeige zū denken!

Buchen Sie jetzt! Telefon 037208/876-100